



KEYMAZE 500



KEYMAZE 700



D O C U M E N T A T I O N

1 / Erste Schritte mit dem Produkt

1.1. Gehusebeschreibung



	Taste	Beschreibung
1	ESC/LAP	Ermöglicht im MENÜ-Modus, die angezeigte Seite zu verlassen und zur vorherigen zurückzukehren. Ermöglicht die Zwischenzeitnahme während einer Übung (nur Keymaze 700).

2	ON/OFF 	3 Sekunden lang drücken, um das Gerät ein-/auszuschalten. Wenn das Gerät eingeschaltet ist, kurz drücken um das Backlight zu aktivieren/deaktivieren.
3	MODE	Ablaufen verschiedener Menüs: EXERCICE MODE (ÜBUNGS-Display), MAP MODE (KARTEN-Display, wenn aktiviert), COMPASS MODE (KOMPASS-Display, wenn aktiviert), MAIN MENU (HAUPTMENÜ), LOCATION MODE (POSITIONS-Display).
4		Ausrichtung der G.P.S.-Antenne. Die Antenne muss wenn möglich zum Himmel gerichtet sein, um den Signalempfang zu optimieren
5	 (Pfeil nach unten)	Ermöglicht das Wechseln zwischen den Menüs. Im Modus EXERCICE, ermöglicht er den Zugriff zu den verschiedenen Übungsdisplays. Im Modus MAP (wenn aktiviert), ermöglicht er einen Zoom nach vorne. Im Modus POSITION, ermöglicht er, die Position in U.T.M.-Daten oder in Längen-/Breitengraden anzuzeigen.
6	OK	Ermöglicht das Bestätigen einer gewählten Option oder das Bestätigen der Eingabe von Daten. Ermöglicht das Starten/Aussetzen einer Übung, wenn man im Modus EXERCICE ist.
7	 (Pfeil nach oben)	Ermöglicht das Wechseln zwischen den Menüs. Im Modus EXERCICE, ermöglicht er den Zugriff zu den verschiedenen Übungsdisplays. Im Modus MAP (wenn aktiviert), ermöglicht er einen Zoom nach hinten. Im Modus POSITION, ermöglicht er, die Position in U.T.M.-Daten oder in Längen-/Breitengraden anzuzeigen.
8		L.C.D. Display mit Backlight (Siehe Taste ON/OFF)
9		Dichtes Gehäuse IPX7 (30 Minuten in 1 m Tiefe)

	Das Symbol der Batterie zeigt den verbleibenden Energiestand der Batterie im Gerät an. Eine volle Batterie wird durch ein Symbol angezeigt, das mit 4 Elementen gefüllt ist. Wird die Batterie geladen, blinken die Elemente innen.
	Das Symbol der Übungsstoppuhr erscheint, wenn die Stoppuhr gestartet wird
	Empfangssymbol des GPS-Satellitensignals. Das Symbol wird ständig angezeigt (blinkt nicht), wenn das Gerät das GPS-Signal ausreichend empfängt um eine zuverlässige Positionierung durchzuführen. Dieses Symbol muss unbedingt aufscheinen, BEVOR eine Strecke gespeichert wird.



Rückseite des Geräts

USB-Kabelanschlussstelle.

Zum Einstecken des Kabels gut auf die Steckerausrichtung achten. Die Metall-Fixiernase muss frei in das Loch unten rechts des Anschlusses passen.





Herzfrequenz-Gurt (nur Keymaze 700)

Armbandwechsel

1 - Notwendiges Material



i Das Armband und das Werkzeug können sich je nach Kaufdatum Ihres Keymaze leicht unterscheiden.

2 - Vorgang

Lösen Sie mit Hilfe des mitgelieferten Werkzeugs das Armband. Hierzu müssen die Federstege, die das Armband am Gehäuse des Keymaze befestigen, freigelegt werden.



Führen Sie das Werkzeug zwischen die Anstöße und das Armband ein.

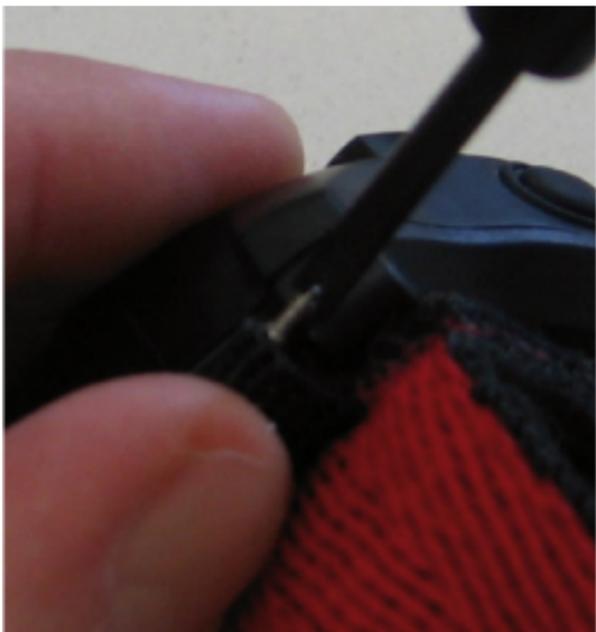
Nun muss eine Hebelbewegung ausgeübt werden, damit die Feder im Federsteg zusammengedrückt wird: Das Armband wird freigegeben



Nehmen Sie neuerlich das Armband und stecken Sie den Federsteg in die Öffnung des Bandes. Schieben Sie den Steg in eine der Bohrungen des Anstoßes.



Drücken Sie mit Hilfe des Werkzeugs die Feder des Federstegs zusammen und schieben Sie den Federsteg in die Bohrung des Anstoßes.



Sobald der Federsteg in beiden Bohrungen des Anstoßes einrastet, ist das Armband korrekt befestigt. Sie können nun leicht am Armband ziehen, um die solide Befestigung zu überprüfen.

i Sollten Sie beim Austauschen des Armbandes Schwierigkeiten haben, empfehlen wir Ihnen, sich an die Werkstätte eines DECATHLON Geschäfts in Ihrer Nähe zu wenden. Ein Techniker hilft Ihnen gerne dabei, es auszutauschen.

1.2. Erste Verwendung

1.2.1. Laden des Keymaze

Der Handgelenk-GPS funktioniert mit einem integrierten Lithium-Ionen-Akku mit 750 mAh. Er sollte vor der ersten Verwendung vollständig aufgeladen werden.

1. PC einschalten.

2. Schließen Sie zum Laden des Akkus ein Ende des USB-Kabels an einen der aktiven USB-Anschlüsse Ihres PC und das andere Ende an Ihren GPS Keymaze 500/700 an. Ist der Keymaze 500/700 ausgeschaltet, erscheint die Meldung BATTERY CHARGING IN PROGRESS (der Akku wird geladen) am GPS-Display.

3. Sobald der Akku des Keymaze 500/700 vollkommen geladen ist, ist die Batterieanzeige ganz ausgefüllt (wenn das Produkt eingeschaltet ist) oder der Text BATTERY CHARGING COMPLETE (Akku vollkommen geladen) erscheint (wenn das Produkt ausgeschaltet ist). Stecken Sie nun das Gerät wieder aus, um ein Beschädigen des Akkus zu vermeiden.

Achtung: Jegliche Funktionsstörung bedeutet im allgemeinen, dass der Akku leer ist. Um die Lebensdauer des Akkus zu verlängern, laden und entladen Sie diesen bitte so vollständig wie möglich. Es ist normal, dass die Akkuleistung mit der Zeit abnimmt. Laden Sie das Gerät nur mit dem mitgelieferten USB-Kabel. Es sind etwa 3 Stunden notwendig, um den Akku vollständig zu laden. Als Richtwerte hier die Betriebszeiten des Akkus, je nach verschiedenen, aktivierten Optionen:

- Der Keymaze empfängt die Satellitensignale in 3D (mindestens 4 eingegangene Signale), GPS Führung aktiviert, Herzfrequenzmessung und Beleuchtung **deaktiviert**: 11 Stunden
- Der Keymaze empfängt die Satellitensignale in 3D (mindestens 4 eingegangene Signale), GPS Führung aktiviert, Herzfrequenzmessung und Beleuchtung **aktiviert**: 9 Stunden

Der Keymaze empfängt nicht die Satellitensignale, GPS-Führung deaktiviert, Herzfrequenzmessung deaktiviert, Beleuchtung deaktiviert : 25 Stunden.

Das Symbol „durchgestrichene Mülltonne“ bedeutet, dass dieses Produkt sowie die darin enthaltenen Batterien nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen. Sie werden mit dem Spezialmüll entsorgt. Entsorgen Sie die Batterien sowie Ihr nicht mehr verwendetes, elektronisches Produkt zum Recycling an einer entsprechenden Sammelstelle. Diese Wiederverwertung elektronischer Abfälle ermöglicht den Schutz der Umwelt und Ihrer Gesundheit.

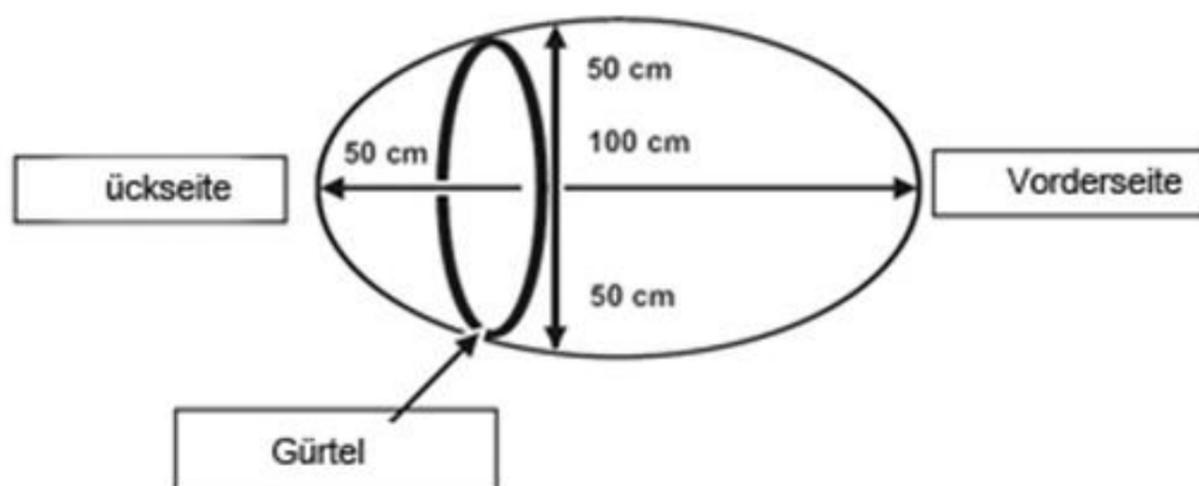


1.2.2. Der Brustgurt (aus der Gurtanleitung übernommen)

Achtung: Das Messen der Herzfrequenz ist nur auf dem Keymaze 700 möglich.

Normale Verwendungsbedingungen

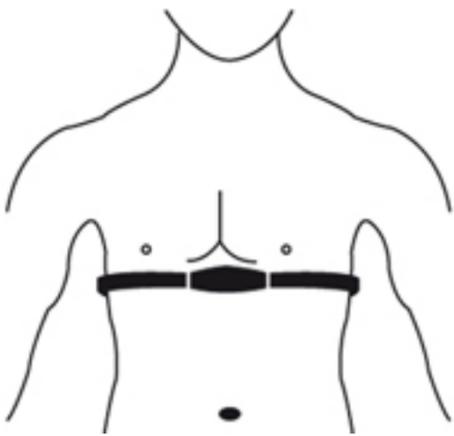
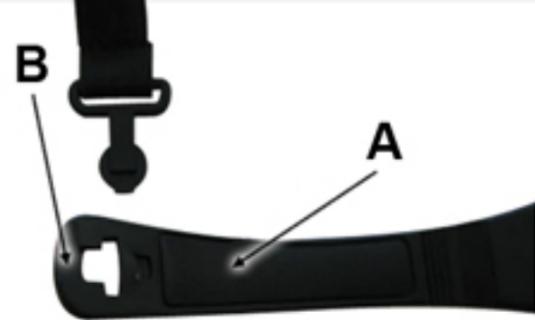
Der Brustgurt muss auf dem Brustkorb angebracht werden. Korrekt angebracht übermittelt er der Uhr die Herzfrequenzinformationen. Wenn sie sich im Empfangsbereich befindet (siehe Schema), zeigt die Uhr die Herzfrequenz an, um Ihre Übung oder Ihr Training zu optimieren.



Verwendungseinschränkung

Der Brustgurt verfügt über keinen codierten Sender.

i Die Herzfrequenzmessung kann durch elektromagnetische Felder gestört werden (Hochspannungsleitungen, elektrifizierte Zäune usw....). Ein anderer Benutzer eines Herzfrequenzmessers der weniger als 1 m von Ihnen entfernt ist, kann ebenfalls Interferenzen bewirken. Entfernen Sie sich von all diesen Störquellen.



Vorgang zum Anbringen:

- Befeuchten Sie die Sensoren mit Wasser, Speichel oder einem flüssigen Leitgel, um einen guten Kontakt zu gewährleisten
- Führen Sie einen der Elastikteile in eines der hierfür vorgesehenen Löcher (B) am Gurt ein.
- Befestigen Sie den Gurt an der Brust und positionieren Sie ihn dann gleich unter den Brustmuskeln. Einer der Sensoren unter dem Herz, der andere unter der rechten Brust.
- Stellen Sie die Länge des Elastikgurtes ein, um einen guten, jedoch bequemen Halt zu haben. Der Gurt darf sich nicht bewegen, wenn Sie springen oder den Arm bewegen.
- Überprüfen Sie das richtige Positionieren, indem Sie die Uhr bis auf 50 cm annähern.

Das Herz muss am Display erscheinen. Ist dies nicht der Fall:

- Reduzieren Sie den Abstand zwischen Gurt und Uhr.
- Passen Sie die Position des Gurtes an, indem Sie die Sensoren gut befeuchten.
- Überprüfen Sie den Zustand der Batterien, speziell im Gurt.

ACHTUNG:

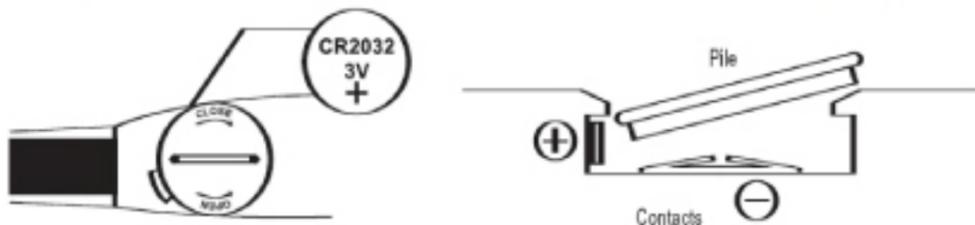
- Vermeiden Sie es, die Sensoren auf zu stark behaarte Zonen zu positionieren.
- Bei zu kaltem und trockenem Wetter kann der Gurt mehrere Minuten benötigen, um korrekt zu funktionieren, denn die Sensoren brauchen eine Schweißschicht, um den Kontakt mit der Haut zu gewährleisten.
- Zu Beginn der Messung kann die Uhr während etwa 20 Sekunden sehr hohe Werte anzeigen. Das ist auf die Initialisierung des Algorithmus zurückzuführen. Die Anzeige stabilisiert sich nach dieser Zeitspanne auf den richtigen Werten.
- Treffen Sie Ihre Vorkehrungen, indem Sie die Befestigung des Elastikgurts in das dafür vorgesehene Loch im Gürtel einführen. Halten Sie den Stift, indem Sie den Finger hinter den Gürtel führen.

BATTERIE

Wenn die Herzfrequenzangaben zusammenhanglos werden oder wenn das Symbol in Herzform nicht am Display erscheint, obwohl sich die Uhr im Empfangsbereich befindet, kann es notwendig sein, die Batterie des Brustgurtes auszuwechseln. Sie können die Batterie des Gurts selbst, ohne Hilfe eines speziellen Werkzeugs auswechseln.

Vorgang zum Auswechseln:

- Mit einer Münze aufschrauben und den Deckel des Batteriefachs abnehmen.
- Die alte Batterie herausnehmen, indem auf die Rückseite des Gurts geklopft wird.
- Die leere Batterie durch eine Lithiumbatterie 3V Typ CR2032 ersetzen, ohne sie an den 2 Kontakten zu berühren (sie kann sich entladen), der Kontakt + (bedruckte Seite) nach oben gerichtet.
- Setzen Sie den Deckel wieder vorsichtig auf, wobei Sie kontrollieren dass die Dichtung richtig angebracht ist und schrauben Sie ihn dann wieder mit einer Vierteldrehung bis zur Position « CLOSE » fest. Wenden Sie sich im Fall eines Problems an Ihren Händler.



1.2.3. Konfiguration des Keymaze

Vor der ersten Benutzung Ihres Geräts wird empfohlen, sie je nach ihren Wünschen zu parametrieren.

a) Einstellen der Zeitzone für die Anzeige der Uhrzeit

Damit das Keymaze automatisch die Uhrzeit einstellt, muss es korrekt die Satellitensignale empfangen. Dadurch wird das Gerät automatisch auf die GMT eingestellt (Greenwich Meridian Time : Uhrzeit die als Bezugspunkt den Meridian von Greenwich hat). Es ist möglich, dass Sie den Bezugsmeridian ändern müssen. Um diese Einstellung durchzuführen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie mehrmals auf die Taste MODE um ins MAIN MENU (Hauptmenü) zu gelangen.
2. Positionieren Sie sich anhand der Tasten 5 und 6 auf die Option SETTINGS (Einstellungen) und bestätigen Sie Ihre Wahl mit der Taste OK.
3. Positionieren Sie sich anhand der Tasten 5 und 6 auf die Option SYSTEM SETTINGS (Einstellen der Systemparameter) und bestätigen Sie Ihre Wahl mit der Taste OK.
4. Positionieren Sie sich anhand der Tasten 5 und 6 auf die Option SETUP TIME (Einstellen der Uhrzeit) und bestätigen Sie Ihre Wahl mit der Taste OK.
5. Im Feld TIME ZONE (Einstellen der Zeitzone), drücken Sie auf die Taste OK. Wählen Sie im Dropdown-Menü die entsprechende Stadt (Bezugs-Zeitzone) anhand der Tasten 5 und 6 und bestätigen Sie mit OK.
6. Zum Aktivieren oder Deaktivieren der Sommerzeit gehen Sie anhand der Tasten 5 und 6 in das Feld DAYLIGHT SAVING und drücken Sie auf OK. Wählen Sie anhand der Tasten 5 und 6 JA oder NEIN und bestätigen Sie mit der Taste OK.
7. Zum Aktivieren oder Deaktivieren der Uhrzeitanzeige im Format 12/24 Stunden, verwenden Sie die Tasten 5 und 6 um sich auf der Option TIME FORMAT zu positionieren und bestätigen Sie mit der Taste OK. Wählen Sie die Option die Sie wünschen mit den Tasten 5 und 6 und bestätigen Sie mit der Taste OK.

b) Einstellen der Maßeinheiten

1. Drücken Sie mehrmals auf die Taste MODE um ins MAIN MENU (Hauptmenü) zu gelangen.
2. Positionieren Sie sich anhand der Tasten 5 und 6 auf die Option SETTINGS (Einstellungen) und bestätigen Sie Ihre Wahl mit der Taste OK.
3. Positionieren Sie sich anhand der Tasten 5 und 6 auf die Option ACTIVITY SETTING (Einstellungen der Aktivität) und bestätigen Sie Ihre Wahl mit der Taste OK.
4. Positionieren Sie sich anhand der Tasten 5 und 6 auf die Option SET UNITS (Einstellung der Einheiten) und bestätigen Sie Ihre Wahl mit der Taste OK.
5. Drücken Sie auf OK. Im Feld UNITS können Sie die Maßeinheit der Distanzen einstellen. Sie haben die Wahl zwischen STATUTE (angelsächsisches System: Meilen und Meilen pro Stunde), METRIC (Metrisches System: Meter und Stundenkilometer) und NAUTICAL (Nauticsystem: Seemeilen und Knoten). Positionieren Sie sich anhand der Tasten 5 und 6 auf die entsprechende Option und drücken Sie auf OK.

Zusammenfassung der Maßeinheiten

Metrisches System	Angelsächsisches System	Nautic-System
1 Kilometer	0.62 Meile	0.54 Seemeile
1.61 Kilometer	1 Meile	0.87 Seemeile
1.85 Kilometer	1.15 Meile	1 Seemeile

Metrisches System	Angelsächsisches System	Nautic-System
1 Kilometer/Stunde	0.62 Meile/Stunde	0.54 Knoten
1.61 Kilometer/Stunde	1 Meile/Stunde	0.87 Knoten
1.85 Kilometer/Stunde	1.15 Meile/Stunde	1 Knoten

6. Positionieren Sie sich anhand der Tasten 5 und 6 auf die Option SPEED UNITS. Drücken Sie auf OK. Mit

dem ersten Parameter kann die Geschwindigkeit angezeigt werden, entweder in Form eines Rhythmus pro Kilometer oder in klassischer Art. Positionieren Sie sich anhand der Tasten 5 und 6 auf die entsprechende Option und drücken Sie auf OK. Der zweite Parameter ermöglicht es, die Anstiegsgeschwindigkeit zu verwalten. Drücken Sie auf OK. Sie haben die Wahl zwischen einer Messung pro Minute oder pro Stunde. Positionieren Sie sich anhand der Tasten 5 und 6 auf die entsprechende Option und drücken Sie auf OK.

7. Positionieren Sie sich anhand der Tasten 5 und 6 auf die Option COORDINATION und drücken Sie auf OK. Die Positionsdaten werden entweder in Grad-Minuten oder in Grad-Minuten-Sekunden angezeigt. Positionieren Sie sich anhand der Tasten 5 und 6 auf die entsprechende Option und drücken Sie auf OK.

c) Einstellen der persönlichen Parameter

1. Drücken Sie auf die Taste MODE um ins MAIN MENU (Hauptmenü) zu gelangen.
2. Positionieren Sie sich anhand der Tasten 5 und 6 auf die Option SETTINGS (Einstellungen) und bestätigen Sie Ihre Wahl mit der Taste OK.
3. Positionieren Sie sich anhand der Tasten 5 und 6 auf die Option USER SETTINGS (Nutzer-Einstellungen) und bestätigen Sie Ihre Wahl mit der Taste OK.
4. Die Option USERNAME ermöglicht es, den Benutzernamen einzugeben. Drücken Sie auf OK. Ein Alphabet erscheint. Schreiben Sie Ihren Namen, einen Buchstaben nach dem anderen anhand der Tasten 5 und 6 und bestätigen Sie jeden Buchstaben mit OK. Durch Drücken auf ESC verlassen Sie das Einstellen des Namens. Wählen Sie am Ende Ihres Namens das Zeichen **Ä** und bestätigen Sie mit der Taste OK.
5. Die Option GENDER ermöglicht es, das Geschlecht des Nutzers einzugeben. Drücken Sie auf OK. Positionieren Sie sich anhand der Tasten 5 und 6 auf die entsprechende Option und drücken Sie auf OK.
6. Die Option BIRTH DATE ermöglicht es, sein Geburtsdatum einzugeben. Sie stellen zuerst das **Jahr**, dann den **Monat** und den **Tag** der Geburt ein.

i Selbst wenn Sie das metrische System als Maßeinheit gewählt haben, muss Ihr Geburtsdatum in der Form Jahr/Monat/Tag eingegeben werden.

Die Einstellung erfolgt gleich wie im Punkt 4 oben.

7. Die Option WEIGHT ermöglicht es, das Gewicht des Nutzers einzugeben. Drücken Sie auf OK. Eine Zahlenliste erscheint. Geben Sie Ihr Gewicht, eine Zahl nach der anderen ein, verwenden Sie dazu die Tasten 5 und 6 wobei jede Zahl mit OK bestätigt wird. Sobald das Gewicht richtig eingegeben ist, wählen Sie das Zeichen **Ä** und bestätigen Sie mit der Taste OK.

Metrisches System	Englisches System
1 cm	0,44 Zoll
2,54 cm	1 Zoll

Metrisches System	Englisches System
1 kg	2,21 Pfund
0,453 kg	1 Pfund

i Wenn Sie in der Einstellung der Maßeinheiten den Modus STATUTE gewählt haben, müssen Sie Ihre Größe in Zoll und Ihr Gewicht in Pfund eingeben!

Wir wiederholen, ein Pfund = 0.453 kg und 1 Zoll = 2.54 cm.

8. Die Option HEIGHT ermöglicht es, die Größe des Benutzers einzugeben. Drücken Sie auf OK. Eine Zahlenliste erscheint. Geben Sie Ihre Größe, eine Zahl nach der anderen ein, verwenden Sie dazu die Tasten 5 und 6 wobei jede Zahl mit OK bestätigt wird. Sobald die Größe richtig eingegeben ist, wählen Sie das Zeichen **Ä** und bestätigen Sie mit der Taste OK.

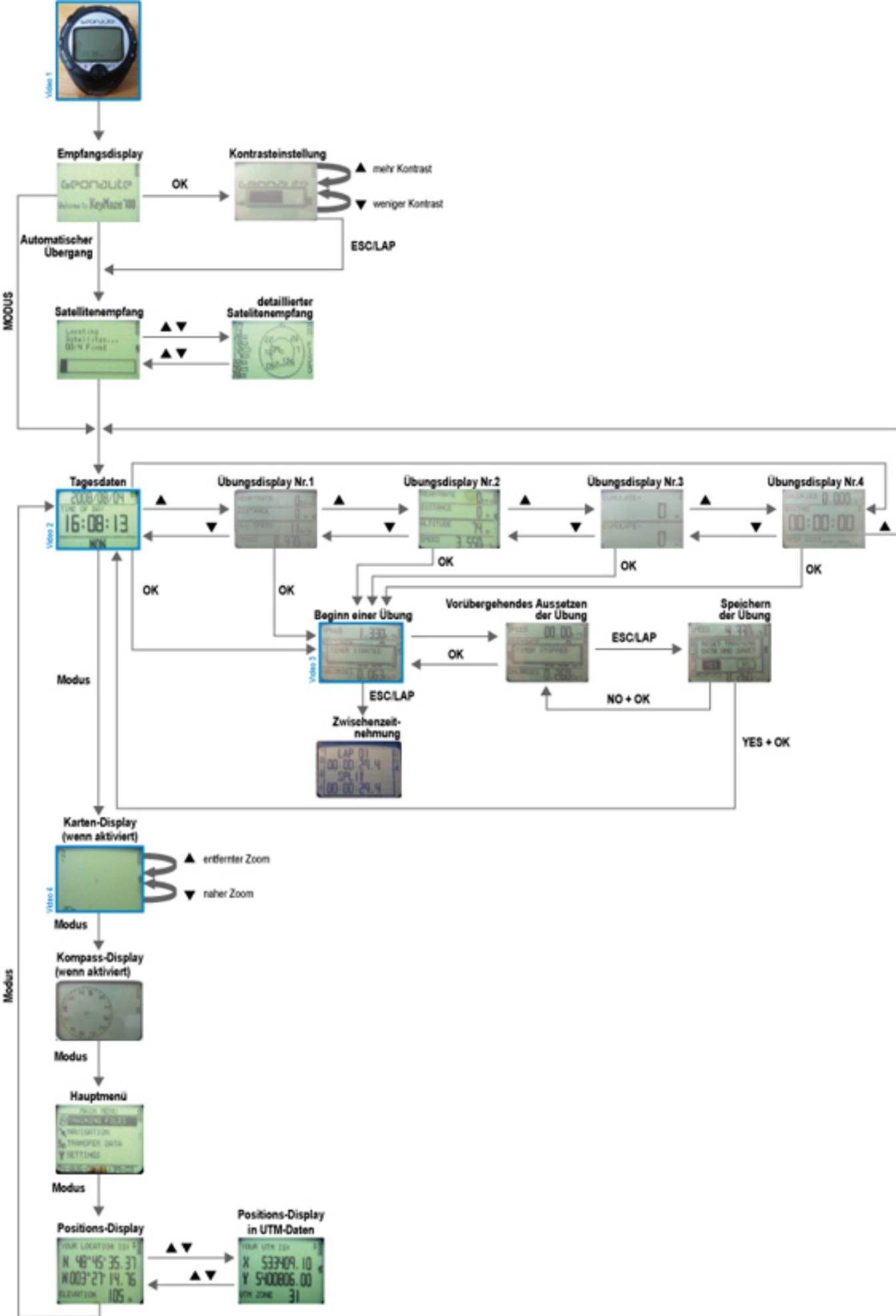
Nachdem Sie Ihre Einstellungen durchgeführt haben, müssen Sie ein Display dieser Art haben:



1.2.4. Installieren Geonaute Software

2 / Produkt verwenden

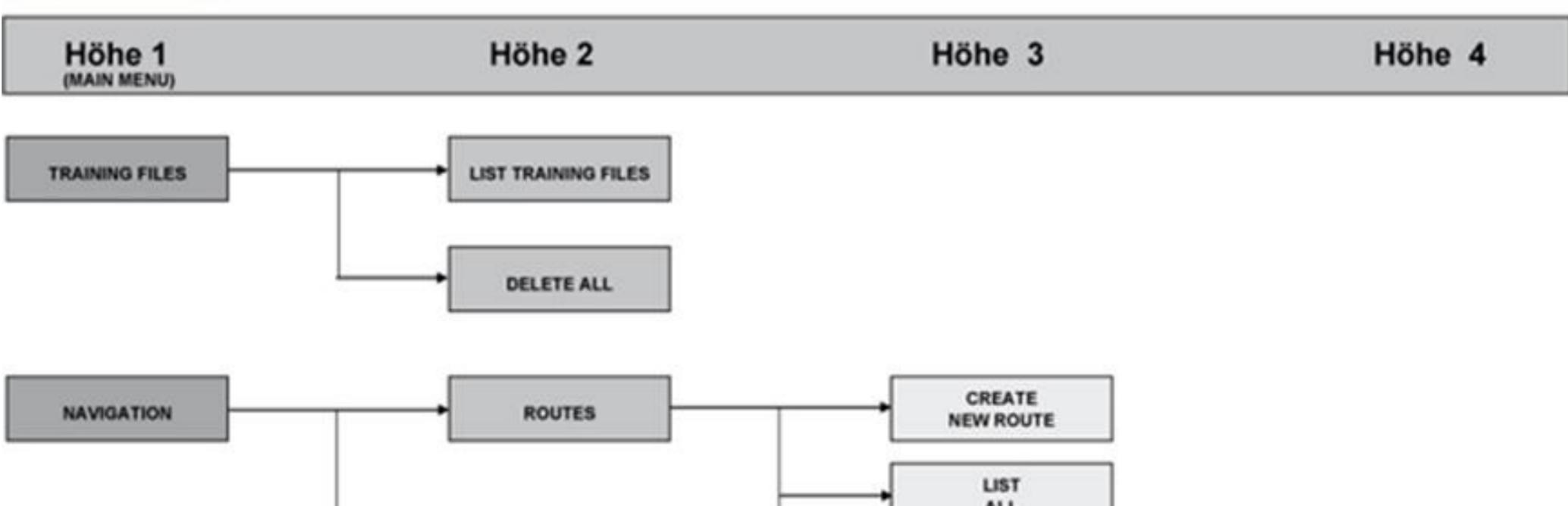
2.1. Durchsuchen der Menus

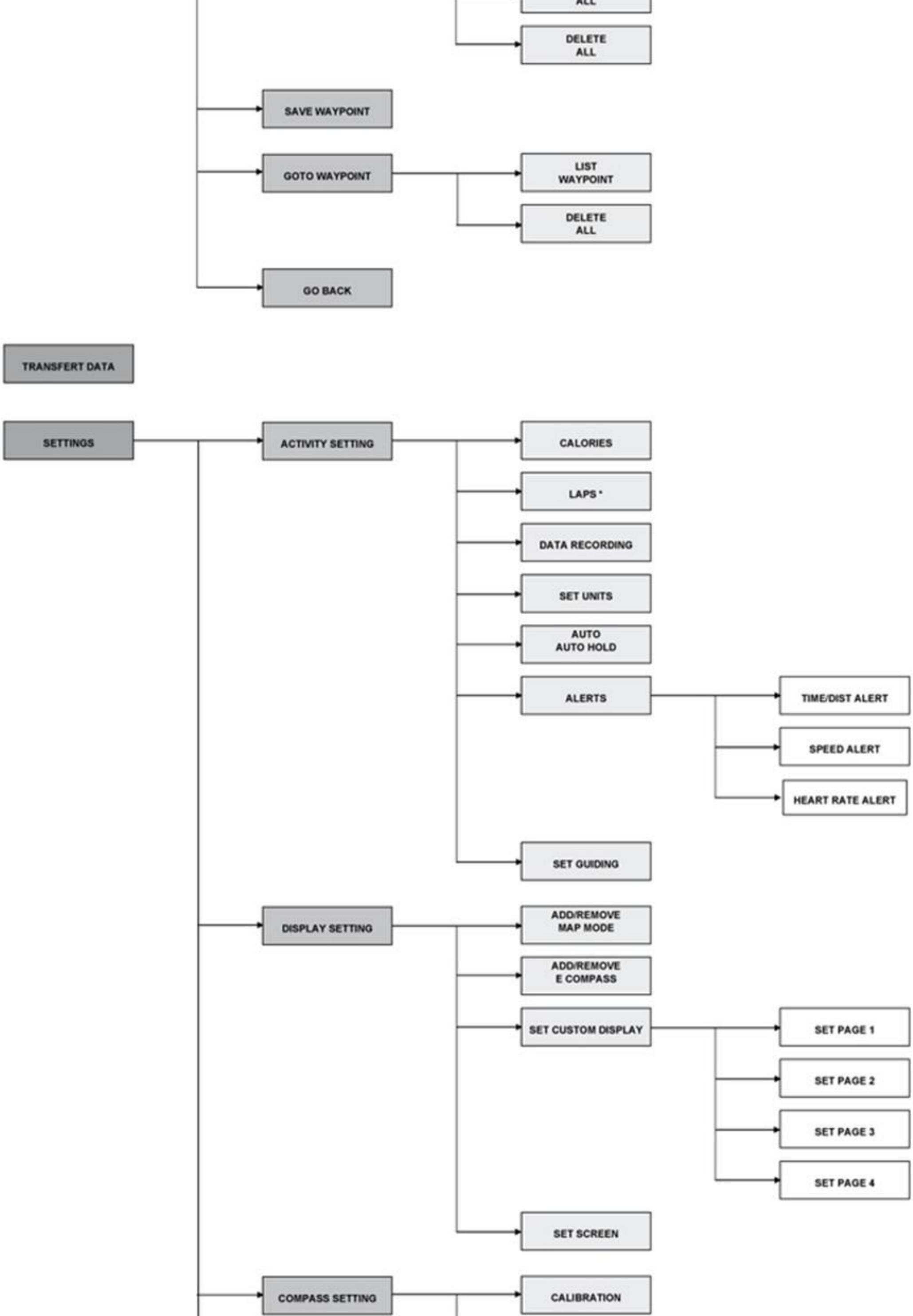


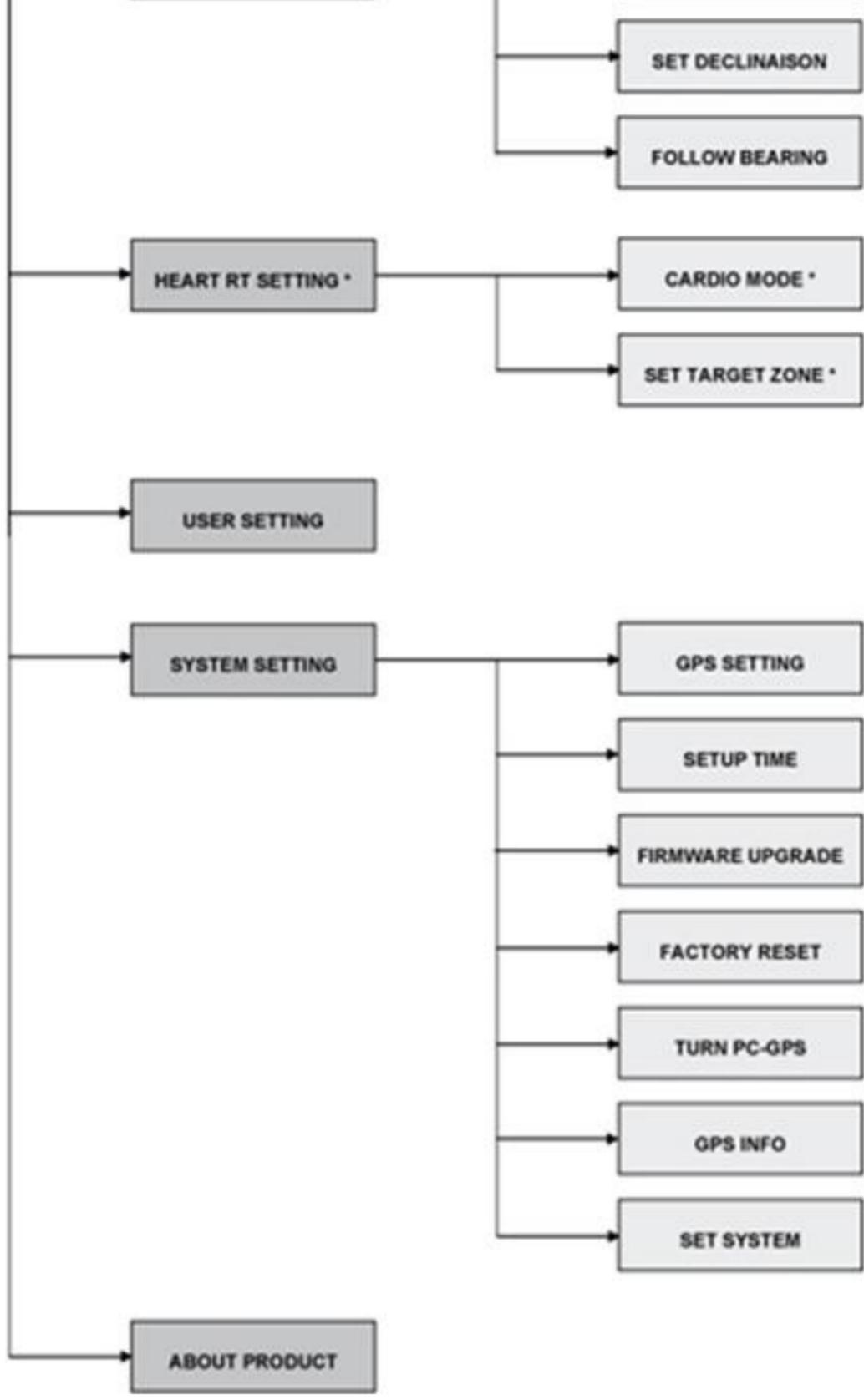
2.2.1. GPS

KeyMaze 500/700 - Firmware flowchart

* nur am Keymaze 700







Funktionen	Bedeutungen der verschiedenen Funktionen
ABOUT PRODUCT	Anzeige der version des internen programms (firmware)
ACTIVITY SETTINGS	Einstellungen der übung
ADD/REMOVE E-COMPASS	Aktivieren/deaktivieren der kompass-funktion
ADD/REMOVE MAP MODE	Aktivieren/deaktivieren der karten-funktion
ALERTS	Verwaltung der verschiedenen tonalarme
AUTO HOLD	Einstellung des parameters, mit welchem die stoppuhr vorübergehend angehalten werden kann
CALIBRATION	Eichen des kompasses
CALORIES	Einstellung der parameter zur schätzung der verbrannten kalorien
CARDIO MODE	Aktivieren/deaktivieren des herzfrequenzmessers
COMPASS SETTINGS	Einstellung der merkmale des kompasses
CREATE NEW ROUTE	Anlegen einer neuen strecke
DATA RECORDING	einstellung der aufzeichnungsfrequenz der wegpunkte durch den g.p.s.
DELETE ALL	Löschen aller gespeicherten trainingsdateien / strecken / waypoints (wegpunkte)
DISPLAY SETTINGS	Einstellungen der anzeige
FACTORY RESET	Reset des keymaze mit den einstellungen ab werk
FIRMWARE UPGRADE	Aktualisierung des internen programms des keymaze
FOLLOW BEARING	Einstellung des azimut um eine führung über den kompass zu machen
GO BACK	Zum ausgangspunkt zurückkehren
GO TO WAYPOINT	Zu einem waypoint (wegpunkt) gehen
GPS INFO	Anzeige der informationen über die qualität des satellitenempfangs
HEART RATE ALERT	Tonalarm je nach herzfrequenz
HEART RT SETTINGS	Einstellen der parameter für das messen der herzfrequenz
LAPS	Einstellen der parameter für die zwischenzeitnehmung
LIST ALL	Alle strecken anzeigen
LIST TRAINING FS	Liste aller trainingsdateien
LIST WAYPOINTS	Liste aller gespeicherten waypoints (wegpunkte)
NAVIGATION	Orientierung und navigation
ROUTES	Verwaltung der strecken
SAVE WAYPOINT	Speichern eines waypoints (wegpunkts)
SET CUSTOM DISPLAY	Einstellen der informationsdisplays
SET DECLINAISON	Einstellen der kompassausrichtung
SET GUIDING	Festlegen der parameter um einige wegpunkte zu ignorieren
SET PAGE 1	Einstellen des displays 1
SET PAGE 2	Einstellen des displays 2
SET PAGE 3	Einstellen des displays 3
SET PAGE 4	Einstellen des displays 4
SET SCREEN	Einstellen der parameter des displays (beleuchtung und kontrast)
SET SYSTEM	Einstellen der systemparameter (bips, sprache der menüanzeige, batteriesparer)
SET TARGET ZONE	Festlegen der parameter für die verwendung einer zielzone
SET UNITS	Einstellen der messeinheiten (distanz/geschwindigkeit/daten)
SETTINGS	Einstellen der verschiedenen funktionen
SETUP TIME	Einstellen der uhrzeitparameter (zeitzonen, modus 12/24 stunden)
SPEED ALERT	Tonalarm je nach geschwindigkeit
SYSTEM SETTINGS	Einstellen der internen parameter des g.p.s.
TIME/DIST ALERT	Tonalarm je nach distanz oder zeit
TRAINING FILES	Trainingsdateien
TRANSFERT DATA	Übermittlung der daten auf einen computer
TURN PC-GPS	Verwendung des keymaze als einfache g.p.s.-antenne
USER SETTINGS	Einstellen der persönlichen parameter des benutzers (name, geschlecht, geburtsdatum usw.)

2.3.Die wichtigen Funktionen

2.3.1. Ich messe ein Sporttraining und zeige auf der Uhr die Daten meiner Strecke an

Einschalten des Keymaze

Drücken Sie auf die Taste Ein/Aus um Ihr Gerät einzuschalten. Auf dem Display erscheint eine Empfangsmitteilung. Oben rechts zeigt Ihnen ein Symbol den Akku-Ladestand an: Er ist komplett geladen, wenn 4 Balken aufscheinen. Unter diesem Symbol ist das Zeichen einer Satellitenantenne: Wenn das Gerät genügend Satellitensignale empfängt, blinkt die Antenne nicht.



Nach einigen Sekunden kommen Sie zu folgendem Display:



Sie sehen auf dem Display die Anzahl der derzeit empfangenen Satellitensignale (hier 7), sowie die Mindestanzahl für einen guten Empfang (4). In diesem Beispiel ist der Empfang ausgezeichnet, denn man erhält mehr Signale als notwendig. Das Symbol des Satellitenempfangs hört zu blinken auf.

i Die Qualität des Satellitenempfangs hängt vom Umfeld ab. Wenn Sie sich in einem Wald, einem engen Tal, Häuserschluchten usw. befinden, kann der Empfang eine gewisse Zeit benötigen und die Messpräzision wird nicht so gut sein. Im allgemeinen haben Sie eine Präzision von etwa 10 Metern.

Sobald der Satellitenempfang korrekt ist, zeigt der Keymaze automatisch ein Übungs-Display an, zum Beispiel:



Sie können nun Ihre Übung beginnen!

Beginn der Übung

Achtung: Wenn Sie einen Keymaze 700 haben und die Herzfrequenz aufzeichnen wollen, müssen Sie diese Funktion aktivieren.



Eine Meldung « TIMER STARTED » erscheint am Display. Die Übungsstoppuhr wird ausgelöst ^ . Sie können durch Drücken auf **q** und **p** die verschiedenen Übungsdisplays ablaufen lassen.



All diese Übungsdisplays sind vollständig parametrierbar. Siehe das entsprechende Kapitel, um sie nach ihrem Bedarf spezifisch zu gestalten.

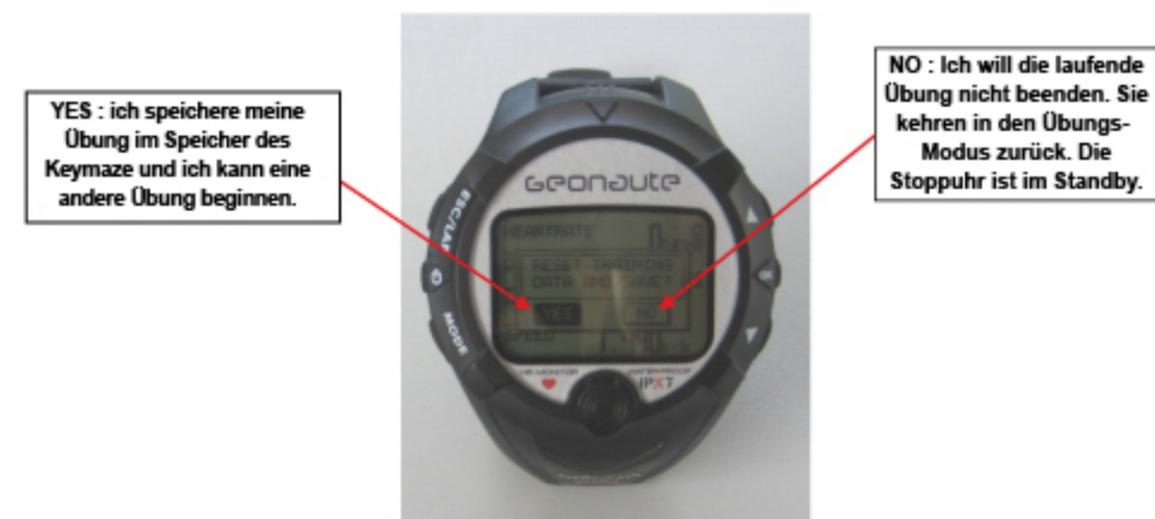
Wenn Sie eine Zwischenzeit nehmen möchten, drücken Sie auf ESC/LAP (nur am Keymaze 700).

Achtung: Es ist nicht möglich, die Zwischenzeiten anzuzeigen, solange die Übung nicht beendet ist.

Um vorübergehend Ihre Übung anzuhalten, drücken Sie auf OK, um sie wieder aufzunehmen, drücken Sie neuerlich auf OK.



Wenn Sie die Übung endgültig beenden wollen, drücken Sie auf OK, dann auf ESC/LAP. Dann fragt Sie der Keymaze, ob Sie Ihre Übung speichern wollen



Achtung: Sie können eine Übung nicht endgültig verlassen, ohne sie gespeichert zu haben.

Anzeige der Ergebnisse seiner Trainingsübung

Um auf dem Keymaze die Ergebnisse einer Übung anzuzeigen, gehen Sie auf MAIN MENU (Hauptmenü). Wählen Sie die erste Option TRAINING FILES (Übungsdateien) wobei Sie auf **q** und **p** drücken und bestätigen Sie mit einem Druck auf OK. Wählen Sie die erste Option LIST TRAINING FS (Liste der Übungsdateien) wobei Sie auf **q** und **p** drücken und bestätigen Sie mit einem Druck auf OK.

Am Display erscheint die Liste aller gespeicherten Übungsdateien. Wählen Sie jene, die Sie wollen, wobei Sie auf **q** und **p** drücken.

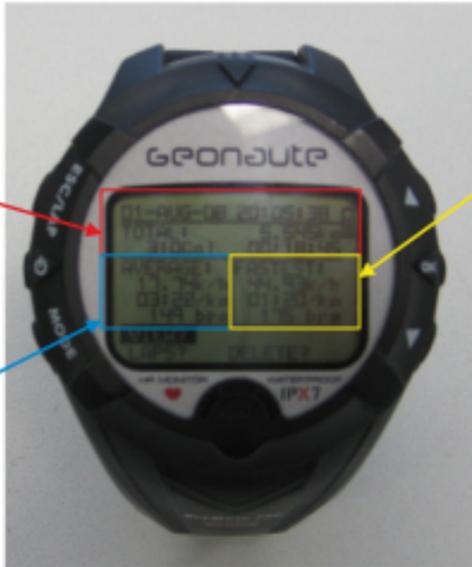
Datum und Uhrzeit der Übung. Sie sehen ebenfalls die Anzahl der Zwischenzeiten der Übung.



Zusammenfassung der Übung: Dauer, Durchschnittsgeschwindigkeit, verbrauchte Kalorien, Gesamtdistanz, Zeit pro Kilometer, Herzfrequenz (auf dem Keymaze 700)

Wenn Sie auf OK drücken, kommen Sie zu allen Daten der Übung:

Zusammenfassung der allgemeinen Daten: Datum, Uhrzeit, Kalorien,



Zusammenfassung der Daten mit MAXIMAL-Werten: Geschwindigkeit, schnellste Zeit pro Kilometer, maximale Herzfrequenz (auf dem

Zusammenfassung der DURCHSCHNITTSDaten: Durchschnittsgeschwindigkeit, Zeit pro Kilometer, durchschnittliche

Sie können die Form der Strecke anzeigen, indem Sie VIEW wählen und alle gespeicherten Zwischenzeiten, indem Sie LAPS wählen (nur auf dem Keymaze 700).

2.3.2. Ich lade meine Aktivität auf die PC-Software, ich zeige Sie auf der Software und GOOGLE EARTH an.

Nachdem Sie eine Übung auf Ihrem Keymaze gespeichert haben, können Sie diese auf der PC-Software anzeigen: Dauer, Distanz, Geschwindigkeitskurven, Höhenmessung, Herzfrequenz (mit einem Keymaze 700)...

Den Keymaze an den PC anschließen

! Es ist sehr wichtig, folgenden Ablauf ganz genau zu befolgen, um eine Kommunikation zwischen dem GPS und PC zu haben.

- Stecken Sie das Kabel hinten an Ihrem GPS ein
Die Buchse zum Anschließen des Verbindungskabels befindet sich hinten am GPS. Stecken Sie den Verbindungsstecker vollkommen in die 2 Löcher ein.



- Schließen Sie den Kabelteil mit dem USB-Stecker an den USB-Eingang an.



! Wenn Sie den Driver korrekt auf Ihrem PC installiert haben, erkennt Ihr Computer, dass ein neues Gerät angeschlossen wurde. Sie müssten ein « Tonzeichen » hören.

- a) Schalten Sie Ihren GPS ein.
- b) Im MAIN MENU (Hauptmenü), wählen Sie die Option TRANSFERT DATA (Datenübertragung) und drücken Sie auf OK.



- a) Der Keymaze ist nun mit dem PC verbunden.

2°) Starten Sie die PC-Software

Schritt 1: Laden Sie die neueste Version der Software auf Geonaute (www.geonaute.com)
(Direkter Link: <http://www.geonaute.com/files/software/GeonauteSoftware.exe>)

Die Software ist nur kompatibel Geonaute Software auf PC



Schritt 2: Software installieren Geonaute



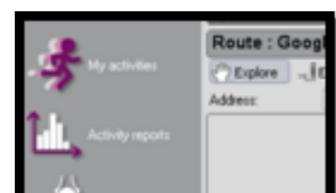
2.3.3. Ich bereite in Geonaute Software vor und lade sie auf den Keymaze

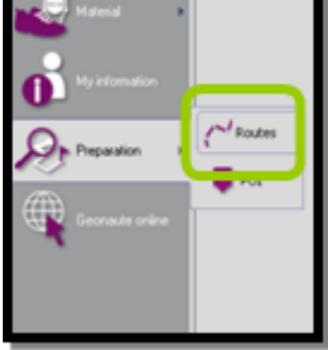
a) Stecken Sie das Kabel hinten an Ihrem GPS ein

Die Buchse zum Anschließen des Verbindungskabels befindet sich hinten am GPS. Stecken Sie den Verbindungsstecker vollkommen in die 2 Löcher ein.

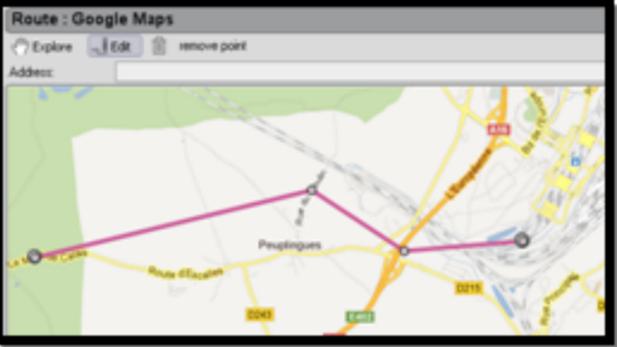
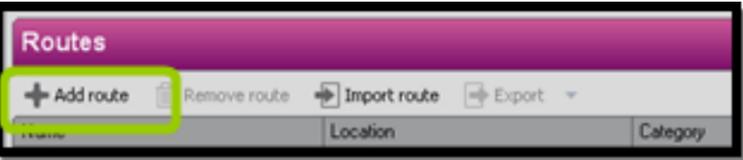


b) Schließen Sie den Kabelteil mit dem USB-Stecker an den USB-Eingang an.

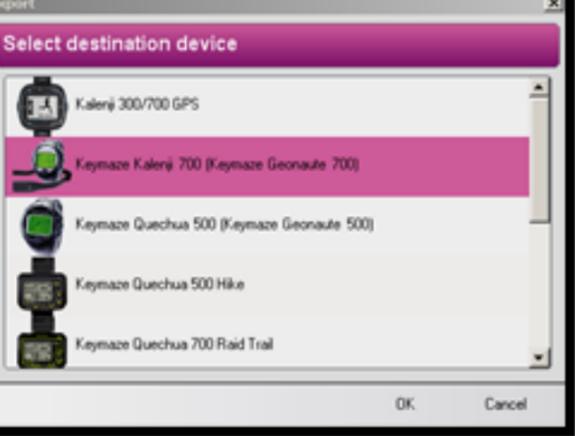




Fügen Sie einen Kurs in der Vorbereitung Ihres Titels aus Geonaute Software.



Auf "EXPORT / DEVICE", dann wählen Sie Ihr Produkt-Click, klicken Sie dann auf"OK", um Ihre Daten zu übertragen



Auf dem Keymaze wird folgendes angezeigt.



Die Datei HOME-DECAT ist nun im Keymaze. Sie könne dies überprüfen, wenn Sie in MAIN MENU, NAVIGATION, ROUTES, LIST ALL (Dateiliste) gehen.



i Der Name der Datei erscheint im unteren Teil des Displays (FROM PC) denn sie kommt von einem Herunterladen über die Software. Wenn Sie manuell einen Track anlegen, erscheint dieser in der Zone MANUAL.

2.3.4. Ich lasse mich vom Keymaze auf einer vorbereiteten Strecke führen

Nachdem Sie eine Strecke in Ihren Keymaze geladen (oder manuell vorbereitet) haben, können Sie Ihren GPS nutzen, um geführt zu werden.

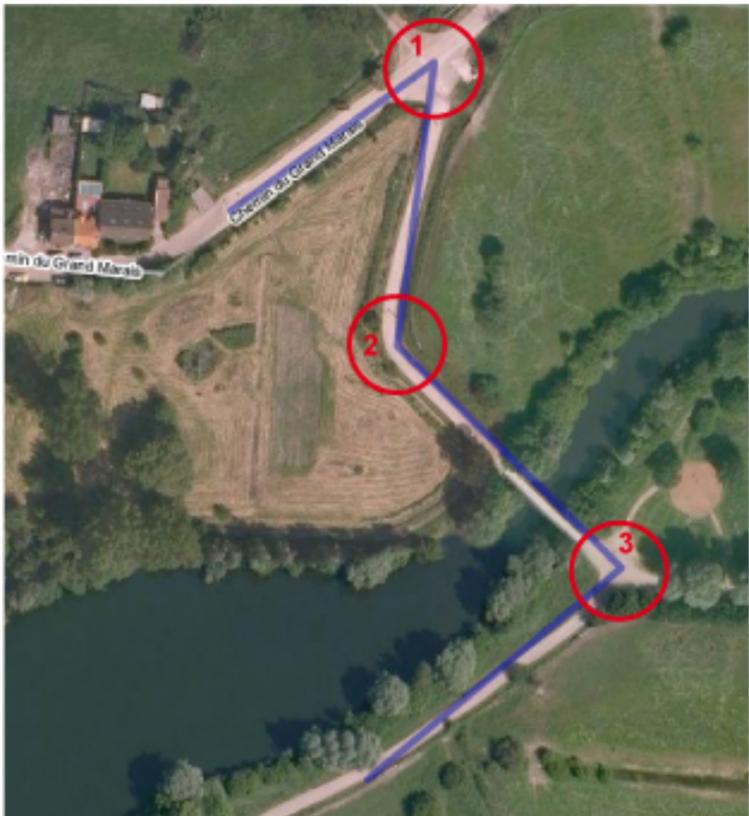
Um Ihre Strecke zu realisieren haben Sie die Möglichkeit, wirklich über alle Wegpunkte zugehen aus welchen sie besteht (genau den Track einhalten) oder sie so schnell wie möglich zurückzulegen. Je nachdem was Sie wählen werden, muss die Distanz parametrieren werden, ab welcher der Keymaze zum nächsten Wegpunkt wechselt.

1°) Wählen Sie die Distanz, ab welcher der Keymaze Sie über einen anderen Punkt führt.

Vom MAIN MENU (Hauptmenü) aus wählen Sie SETTINGS, ACTIVITY SETTING, SET GUIDING (Einstellen der Führungsoptionen) um die Distanz zu wählen, ab welcher der GPS zum nächsten Punkt überwechselt (SWITCH DISTANCE). Sie haben die Möglichkeit, diese Distanz zwischen 25 und 500 Meter zu parametrieren.



Hier ein Beispiel:



Auf diesem Track müssen Sie die Punkte 1, 2 und 3 überqueren. Nehmen wir an, dass Sie den SWITCH DISTANCE Parameter auf den Wert 50 Meter eingestellt haben. Jeder schwarze Kreis entspricht einer Zone mit einem Durchmesser von 50 Metern, zentriert um den Wegpunkt. Sobald Sie in diese Zone kommen, wird der Keymaze davon ausgehen, dass Sie den Wegpunkt erreicht haben. Er wird daher zur Führung zum nächsten Punkt wechseln.

! Wählen Sie für Sportarten mit langsamer Geschwindigkeit (Gehen, Laufen usw. ...) eher 50 Meter.

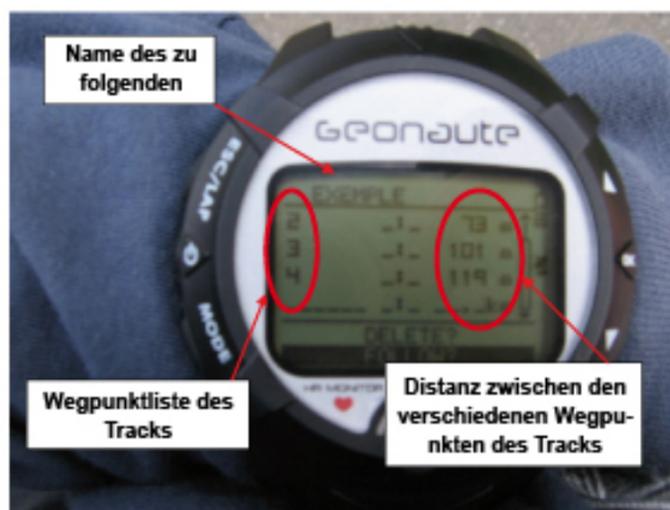
Die Option « SWITCH CORRECTION » ermöglicht es Ihnen, die Korrektur zu aktivieren (ON) oder zu deaktivieren (OFF).

2°) Wählen Sie den Track, den Sie aktivieren wollen

Vom MAIN MENU aus (mehrmals auf MODE drücken, um ins Hauptmenü zu gelangen) wählen Sie NAVIGATION, dann ROUTES und LIST ALL (Liste aller Tracks). Sie sehen oben am Display die manuell angelegten Tracks (MANUAL) und im unteren Teil die herunter geladenen (FROM PC). Anhand von p und q positionieren Sie sich auf die Datei die Sie interessiert und drücken Sie auf OK.



Sie haben am Display die Liste der Punkte, aus welchen dieser Track zusammengesetzt ist. Unten am Display haben Sie die Möglichkeit, diese Datei zu löschen (DELETE) oder dem Track zu folgen (FOLLOW). Wählen Sie FOLLOW mit Hilfe von p und q und bestätigen Sie mit OK.



Gehen wir davon aus, dass der Track 4 Wegpunkte enthält, 1, 2, 3 und 4 genannt. Sie legen den Track entweder von 1 nach 4 zurück (wobei Sie über 1, 2, 3, 4 gehen) oder von 4 nach 1 (wobei Sie über 4, 3, 2, 1 gehen). Wählen Sie die gewünschte Richtung.

! Sie können Ihren Track in der einen oder anderen Richtung zurücklegen. Wenn Sie sich entschieden haben, einen manuell angelegten Track zu verfolgen, wählen Sie « TO 1 » wenn Sie die Strecke von Punkt 4 bis 1 zurücklegen wollen. Wenn Sie « TO 4 » wählen, legen Sie die Strecke von den Punkten 1 bis 4 zurück. Wenn Sie sich entschlossen haben, einem Track zu folgen, der über die Software importiert wurde, wählen Sie « BACKWARD » um über die Punkte 4 bis 1 zu gehen und « FORWARD » um über die Punkte 1 bis 4 zu gehen.



Es ist möglich, die Übungsdaten während dem Track zu speichern. Es wird empfohlen, die Daten zu speichern, um diese am Ende der Strecke abrufen zu können. Wählen Sie die gewünschte Option.



Seinem Track auf der Uhr folgen

Nachdem nun Ihre Strecke aktiviert ist, können Sie Ihren Keymaze verwenden, um geführt zu werden.

Achtung: Während Sie anhalten, zeigt der Richtungspfeil des Keymaze in eine zufällige Richtung. Sobald Sie zu gehen beginnen, gibt Ihnen der Richtungspfeil die einzuhaltende Richtung an. So kann man, wenn man damit beginnt, einem Track zu folgen, eine zufällige Richtung einschlagen, Sie werden jedoch sehr schnell schon in die richtige Richtung orientiert.

In unserem Beispiel werden Sie zuerst über den Punkt 4 gehen.



Durch Drücken auf die Tasten **P** und **Q** können Sie den Maßstab des Displays vergrößern oder reduzieren: Der Track wird mit mehr oder weniger Details angezeigt (in Strichlinie der Track, den Sie wirklich zurücklegen). Zögern Sie nicht, je nach Ihrer Strecke die Zooms zu variieren. Diese Funktion ist sehr wichtig denn Sie ermöglicht es, die Route richtig einzuschätzen. Ein kleiner Zoom zeigt einen gedrängten, unlesbaren Track an, ein zu großer Zoom ermöglicht es nicht, einen genügend großen Überblick zu haben.

i Es kommt manchmal vor, dass die Strecke, die Sie wirklich im Gelände zurücklegen, nicht genau der vorgesehenen entspricht (von der Software herunter geladener oder manuell vorbereiteter Track). Tatsächlich ist es während der Vorbereitung des Tracks in Google Earth möglich, dass einige Wege von der Vegetation versteckt werden (z.B. im Wald). Hier ein Beispiel: Bei der Vorbereitung Ihres Tracks haben Sie festgestellt, dass ein Teil des Weges vom Wald versteckt ist. Sie haben angenommen, dass er eine Kurve macht.



Aber wenn Sie diese Strecke zurücklegen, ist es sehr wahrscheinlich, dass der wirklich zurückgelegte Weg nicht vollkommen Ihren Annahmen entspricht.



Wenn Sie dabei sind, Ihre Strecke zurück zu legen und Sie halten an (oder Ihre Geschwindigkeit ist zu gering), führt Sie der Keymaze weiter mit dem Kompass-Modus. Der Kompass zeigt die einzuhaltende Richtung an, wobei er sich der letzten bekannten GPS-Position bedient.

Je nach Art der derzeitigen Führung wird unter dem Richtungspfeil ein **G** angezeigt, wenn der GPS die Richtung angibt, oder ein **C** (Kompass) wenn es der Kompass ist. Der Wechsel zwischen GPS- und Kompassführung ist automatisch.

Wenn Sie auf « MODE » drücken, wechseln Sie zu einem Display der Kompassführung über. Dieser Modus ermöglicht eine große Anzeige der Richtungspfeile, der Track ist jedoch nicht mehr angezeigt.



Drücken Sie mehrmals auf « MODE » um zum Kartendisplay zurückzukehren. Sobald Sie in der Nähe des nächsten Punktes ankommen (die Distanz hängt vom weiter oben eingestellten Parameter SWITCH DISTANCE ab), wechselt der Keymaze automatisch zum nächsten Punkt.

Sie können jedoch entscheiden, einige Wegpunkte zu überspringen, indem Sie auf « OK » drücken oder auf andere zurückkehren, indem Sie auf « ESC/LAP » drücken (nur wenn Sie im Kartendisplay sind). Dies ist zum Beispiel nützlich, wenn ein Wegpunkt (oder mehrere) unmöglich zu erreichen ist, oder wenn Sie während der Strecke Ihre Meinung ändern.

Beispiel:

Sie haben einen Track vorbereitet (rote Linien) und er wurde auf den Keymaze geladen. Die Zahlen stellen die Wegpunkte dar. Die schwarzen Kreise rund um die Punkte 4 und 5 zeigen die « Einflusszone » dieser Punkte (Parameter SWITCH DISTANCE): Sobald Sie in diese Zone kommen, geht der Keymaze davon aus, dass Sie diesen Punkt erreicht haben. Er zeigt somit den nächsten Punkt an. Die gelbe Strichlinie zeigt Ihre reelle Strecke im Gelände an.



Sie sind über die Punkte 1, 2 und 3 gelaufen. Dann haben Sie schließlich beschlossen, nicht mehr über den Punkt 4 zu gehen, sondern einen kleinen Weg zu nehmen, der zum Punkt 5 führt. Sie treten niemals in die Einflusszone des Punktes 4, es ist daher besser den Keymaze zu fragen, Sie zum Punkt 5 zu führen. Danach kommen Sie in die Einflusszone des Punktes 5 und der Keymaze führt Sie zum Punkt 6.

Am Ende Ihrer Strecke erscheint am Display die Mitteilung « REACH GOAL ! » : Sie haben Ihre Strecke beendet. Nun können Sie Ihre Übungsdaten speichern.



Sie wollen ebenfalls die Navigationsoption deaktivieren. Gehen Sie hierfür in MAIN MENU, NAVIGATION und wählen Sie « STOP ROUTE ». **Dieser Vorgang kann für Sie ebenfalls nützlich sein, wenn Sie Ihre Führung stoppen wollen, bevor Sie am Ziel ankommen.**

2.4.Firmware

MAIN MENU (Hauptmenü)

i Das ist das Hauptmenü. Von diesem aus haben Sie Zugang zu allen Funktionen und Parametern des Keymaze. Unten an diesem Display haben Sie das Tagesdatum sowie die Uhrzeit.

Verbundene Untermenüs:

- TRAINING FILES
- NAVIGATION
- TRANSFER DATA
- SETTING

2.4.1. TRAINING FILES (Verwaltung der Trainingsdateien)

Dieses Menü bietet Ihnen die Möglichkeit, alle Trainingsdateien zu verwalten.

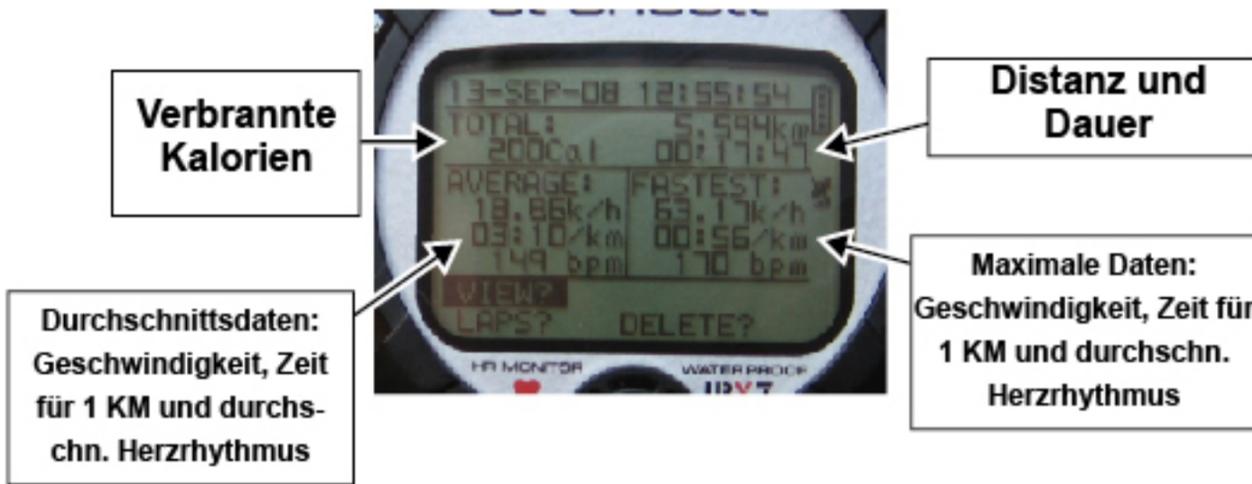
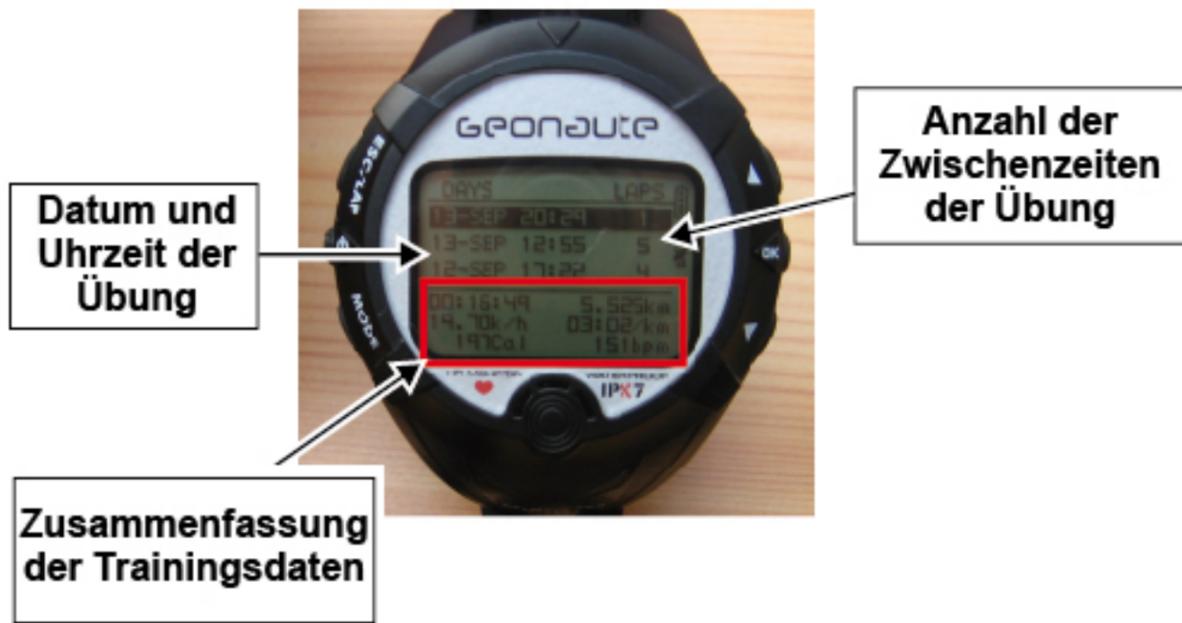
Verbundene Untermenüs:

- LIST TRAINING FS
- DELETE ALL

2.4.1.1. LIST TRAINING FS (Liste aller Trainingsdateien)

Durch das Wählen dieser Option haben Sie Zugang zur Liste der Trainingsdateien. Sie sind von der neuesten zur ältesten gereiht.

Durch das Wählen einer Datei mit den Tasten ▼ und ▲, dann durch Bestätigen mit OK, haben Sie Zugang zu allen Daten Ihrer Übung. 3 Optionen stehen zur Verfügung: VIEW (die Strecke graphisch sehen), LAPS (die Daten der Zwischenzeiten analysieren) und DELETE (diese Datei löschen).



Sie haben die Möglichkeit, die graphische Form Ihrer Strecke anzuzeigen, wenn Sie VIEW wählen:



i Um eine gute Ansicht Ihrer Strecke zu haben, spielen Sie mit dem Zoom des Displays mit den Tasten ▼ und ▲. Um zum vorherigen Display zurückzukehren, drücken Sie auf MODE.

Die Option LAP ermöglicht es, die mit den Zwischenzeiten verbundenen Daten zu erkennen (wenn sie solche gespeichert haben und einen Keymaze 700 besitzen):



i Die Herzfrequenzdaten werden angezeigt, wenn Sie einen Keymaze 700 haben. Wenn Sie auf OK drücken, sehen Sie die Strecke der Zwischenzeit. Um eine gute Ansicht Ihrer Strecke zu haben, spielen Sie mit dem Zoom des Displays mit den Tasten ▼ et ▲.

Drücken Sie auf ESC um zum vorherigen Display zurückzukehren.

Die Option DELETE (löschen) ermöglicht das Löschen der gerade angezeigten Datei.



Wählen Sie YES wenn Sie wirklich alles löschen wollen oder NO um ins Menü zurückzukehren. Als Standard wird die Option NO gewählt.

i Wenn Sie Ihre Datei gelöscht haben ist es unmöglich, sie zurück zu holen.

2.4.1.2. DELETE ALL (löschen aller Trainingsdateien)

Diese Option ermöglicht es Ihnen, alle Trainingsdateien Ihres Keymaze zu löschen. Eine Bestätigungsmittelung erscheint am Bildschirm. Wählen Sie YES, wenn Sie wirklich alles löschen wollen oder NO um ins Menü zurückzukehren. Als Standard wird die Option NO gewählt.



2.4.2. NAVIGATION (Verwaltung der Navigationsfunktionen)

Dieses Menü ermöglicht es Ihnen, Zugriff zu allen Funktionen in Verbindung mit der Verwaltung der Strecken und Punkte zu haben und die Rückkehr-Funktion zu verwenden.

Verbundene Untermenüs:

- ROUTES
- SAVE WAYPOINT
- GO TO WAYPOINT
- GO BACK

2.4.2.1. ROUTES (Zugriff zu den Funktionen der Streckenverwaltung)

Verbundene Untermenüs:

- CREATE NEW ROUTE
- LIST ALL
- DELETE ALL

2.4.2.1.1. CREATE NEW ROUTE (Anlegen einer neuen Strecke)

Diese Option ermöglicht es Ihnen, eine Strecke anzulegen (das heißt eine Reihe von Wegpunkten, die untereinander verbunden werden).

Sie müssen dieser Strecke zuerst einen Namen geben. Platzieren Sie sich auf das Feld EMPTY und verwenden Sie dazu die Taste 5. Drücken Sie nun auf OK und verwenden Sie die Tasten 5 und 6 um die Buchstaben zu wählen, bestätigen Sie mit OK. Verwenden Sie am Ende der Bezeichnung das Zeichen Å und bestätigen Sie mit der Taste OK.

Dann müssen die Punkte gewählt werden, die Ihre Strecke bilden werden. Durch Drücken auf OK kommen

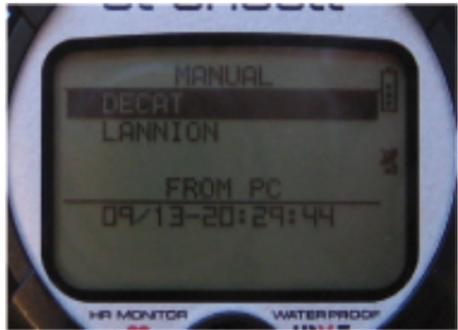
Sie zu allen im Keymaze gespeicherten WAYPOINTS. Wählen Sie jene, die Sie interessieren mit den Tasten 5 und 6 und bestätigen Sie jeden Punkt mit OK.

Wenn Sie alle Punkte gewählt haben, drücken Sie auf ESC oder MODE, um die Option des Anlegens einer Strecke zu verlassen.

Unten am Display haben Sie die Option DELETE (Löschen) die es Ihnen ermöglicht, diese Strecke zu löschen und die Option FOLLOW (verfolgen) die es Ihnen ermöglicht, Ihre Strecke von einem der Punkte aus zu beginnen, die Ihre Strecke bilden.

i Bevor eine Strecke angelegt wird, müssen WAYPOINTS (Wegpunkte) in den Speicher des Keymaze 700 eingegeben werden.

2.4.2.1.2. LIST ALL (Liste aller angelegten Strecken)



Der obere Teil des Displays (MANUAL) zeigt die Strecken an, die Sie manuell angelegt haben. Im unteren Teil des Displays (FROM PC) sind die Strecken, die von der Software importiert wurden.

Sie können eine Strecke mit den Tasten 5 und 6 wählen und mit OK bestätigen. Dann wird das Detail der Strecke angezeigt.

Wählen Sie DELETE um diese Strecke zu löschen oder FOLLOW um diese Strecke zu verfolgen (Siehe Abschnitt « Ich lasse mich vom Keymaze auf einer vorbereiteten Strecke führen »).

2.4.2.1.3. DELETE ALL (Löschen aller Strecken)

Verwenden Sie diese Funktion, um alle Strecken Ihres Keymaze zu löschen.

i Wenn Sie Ihre Strecken gelöscht haben ist es unmöglich, sie zurück zu holen.



2.4.2.2 SAVE WAYPOINT (Anlegen eines Wegpunktes)



In der Fahne haben Sie das mit diesem Punkt verbundene Symbol und seinen Namen. Als Standard haben die Punkte ein n als Symbol und eine Nummer als Name. Es ist möglich, das Symbol und den Namen dieses Punktes zu ändern.

Mit den Tasten ▲ und ▼, positionieren Sie sich auf dem Symbol n und bestätigen Sie mit OK. Eine Symbolliste erscheint. Wählen Sie jenes, das Ihnen zusagt.

Mit den Tasten ▲ und ▼, positionieren Sie sich auf den Namen des Punktes und bestätigen Sie mit OK. Ein Alphabet erscheint. Wählen Sie den Buchstaben den Sie wollen. Gehen Sie mit den anderen Buchstaben aus welchen der Name des Punktes besteht gleich vor. Wenn der Name komplett ist, wählen Sie das Symbol Ä und bestätigen Sie mit der Taste OK. Der Name kann maximal 6 Zeichen enthalten.

Er wird unter der Fahne der Daten angezeigt, die mit diesem Punkt verbunden sein werden, sowie die Höhenlage. Auch wenn man sie ändern kann ist es nicht notwendig, dies zu tun. Hingegen kann die Höhenlage berichtigt werden wenn Sie feststellen, dass sie nicht stimmt (durch Nachsehen in einer Wanderkarte oder auf einer Anzeigetafel).

Sobald alles korrekt ist, platzieren Sie sich auf CONFIRM ? und bestätigen Sie mit OK. Der Punkt ist im Keymaze gespeichert.

i Die Koordinaten die gespeichert werden, hängen von der Empfangsqualität der GPS-Signale ab. Auch wenn der Empfang sehr gut ist, wird immer eine gewisse Ungenauigkeit vorliegen. So hat ein Punkt, der am selben geographischen Ort an verschiedenen Tagen gespeichert wird, nicht genau dieselben Koordinaten. Die Abweichung variiert zwischen 10 und 30 Metern.

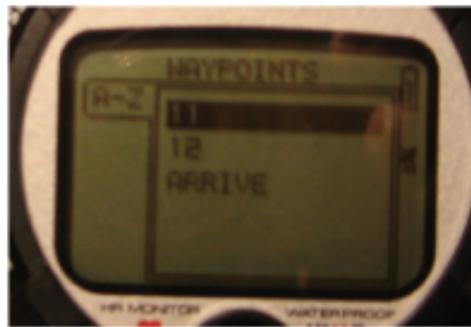
2.4.2.3. GO TO WAYPOINT (Verwaltung der Wegpunkte)

Verbundene Untermenüs:

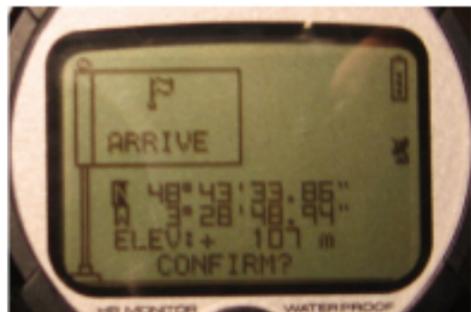
- LIST WAYPOINTS
- DELETE ALL

i Man geht davon aus, dass die Funktionen MAP MODE und E-COMPAS aktiviert sind. Gehen Sie in MAIN MENU/SETTINGS/DISPLAY SETTING)

2.4.2.3.1. LIST WAYPOINT (Liste aller Wegpunkte)



Alle im Keymaze vorhandenen Waypoints werden in alphabetischer Reihenfolge angezeigt. Durch das Wählen eines Punktes kommen Sie zu einem Display dieser Art:



Durch das Wählen der Option GOTO ? (Gehen Sie in Richtung), zeigt der Keymaze einen Richtungspfeil an, damit Sie diesen Punkt von Ihrer derzeitigen Position aus finden können. Unter dem Pfeil zeigt er den Buchstaben **G** an, wenn die Führung im GPS-Modus erfolgt oder **C** wenn die Führung im Kompass-Modus erfolgt. Es wird ebenfalls die verbleibende, zurückzulegende Distanz angezeigt.

i Der Keymaze kann Sie nicht von einer Position ohne Bewegung aus führen. Er geht automatisch in den Kompass-Modus über (C): Die Richtung die Sie verfolgen müssen, wird von der letzten bekannten GPS-Position aus berechnet. Sobald Sie in Bewegung sind, wechselt die Führung wieder in den GPS-Modus (G). Es ist wichtig, den Kompass-Modus aktiviert und ihn geeicht zu haben.



Durch Drücken auf MODE haben Sie einen Kompass am Display. Der Pfeil führt Sie zu Ihrem Ziel. Um die Navigation zum Waypoint anzuhalten, drücken Sie auf MODE, um ins Menü NAVIGATION zurückzukehren und wählen Sie die Option STOP GOTO (Die Führung zum Waypoint einstellen).

Durch das Wählen von DELETE ? (löschen), können Sie den Waypoint löschen.

2.4.2.3.2. DELETE ALL (Löschen aller Wegpunkte)

Sie können hier alle Waypoints Ihres Keymaze löschen.

i Wenn Sie Ihre Waypoints gelöscht haben ist es unmöglich, sie zurück zu holen.



2.4.2.4. GO BACK (Rückkehr zum Beginn der Strecke)

Durch Aktivieren dieser Option können Sie Ihre letzte Übung in umgekehrter Richtung machen. Sie werden in Echtzeit mit einem Richtungspfeil und einem Kompass geführt (durch Drücken auf MODE). Um die Funktion GO BACK einzustellen, drücken Sie auf MODE, um ins Menü NAVIGATION zurückzukehren und wählen Sie die Option STOP GOTO (die Funktion GO BACK stoppen).

Der Keymaze nennt immer eine Führung mit direkter Spur (der kürzeste Weg um von einem Punkt zum nächsten zu kommen ist die gerade Linie). Beobachten Sie Ihre Umgebung gut, um eine optimale Führung zu erhalten. Das Display zeigt die einzuhaltende Richtung und die restliche, noch zurückzulegende Distanz an.

Die verbleibende Zeit um die Strecke zu beenden wird von der verbleibenden Distanz und der bis dahin erzielten Durchschnittsgeschwindigkeit berechnet.



2.4.4. Settings (Programmierung der Einstellungen)

Dieses Menü ermöglicht es Ihnen, alle Einstellungen Ihres Keymaze durchzuführen: Aktivitäten-Parameter, persönliche Einstellungen, Anzeige usw.

Verbundene Untermenüs:

- ACTIVITY SETTING
- DISPLAY SETTING
- COMPASS SETTING
- HEART RATE SETTING
- USER SETTING
- SYSTEM SETTING
- ABOUT PRODUCT

2.4.4.1. ACTIVITY SETTING (Einstellen der Parameter Ihrer Aktivität)

Verbundene Untermenüs:

- CALORIES
- LAPS
- DATA RECORDING
- SET UNITS
- AUTO HOLD
- ALERTS
- SET GUIDING

2.4.4.1.1. CALORIES (Einstellungen für die Messung der verbrannten Kalorien)

In dieser Option können Sie die Sportart definieren, die Sie ausüben. Die Sportarten sind in die Kategorien « sitzend », « stehend » und « gesprungen » gereiht (WALKING : gehen, HIKING : wandern, RUNNING : laufen, BIKING : Rad fahren, BY TIME : kein besonderer Sport). Es ist wichtig, die Sportart zu wählen die am ehesten Ihrer Aktivität entspricht, damit die Berechnung der verbrannten Kalorien realistisch ist. Wenn Sie Ihren Sport nicht in der Liste finden, versuchen Sie ihn mit einer Position zu verbinden. Zum Beispiel für Reiten wählen Sie BIKING (man ist in sitzender Position); für Skilanglauf wählen Sie RUNNING (man ist in einer stehenden Position).

Im Feld TRAINING LEVEL (Trainingsniveau) geben Sie die Intensität Ihres Trainings ein: VERY LOW (sehr schwach), LOW (schwach), MIDDLE (mittel), HIGH (hoch), VERY HIGH (sehr hoch).

Als Richtwert hier eine Tabelle, um Ihnen bei der Wahl des Trainingsniveaus zu helfen.

Niveau	Beispiel
VERY LOW	Ich treibe nie Sport. Ich nehme wieder eine Aktivität auf nachdem ich lange Zeit aufgehört habe. Ich will mich nicht überanstrengen.
LOW	Ich treibe gelegentlich Sport. Meine körperliche Form ist schwach. Ich will eine leichte Übung machen.
MIDDLE	Ich treibe ziemlich regelmäßig Sport. Ich habe gerade eine Verletzung hinter mir. Ich will eine mittelmäßige Übung machen.
HIGH	Ich bin ein regelmäßiger Sportler. Ich beginne, die Leistung zu suchen. Ich will eine intensive Übung machen.
VERY HIGH	Ich bin ein sehr regelmäßiger Sportler. Ich strebe ein sehr gutes Niveau an. Ich will eine sehr intensive Übung machen.

Schließlich können Sie noch angeben, ob Sie ein Gewicht bei sich tragen (EXTRA WEIGHT): Rucksack, Bike, Ski usw....

2.4.4.1.2. LAPS (Einstellungen für die Zwischenzeitnehmung)

i Diese Option ist nur am Keymaze 700 verfügbar.

Diese Option ermöglicht es Ihnen, automatisch eine Zwischenzeit zu speichern, wenn Sie eine bestimmte Distanz zurückgelegt oder Ihre Übung eine bestimmte Zeit lang ausgeübt haben.



OFF: Funktion deaktiviert (keine automatische Zwischenzeitnahme).

DISTANZ : Zwischenzeitnahme je nach festgelegter Distanz. Geben Sie im Feld LAP DISTANCE einen Wert ein. Zum Beispiel, wenn Sie 2.00 km eingeben, wird alle 2 Kilometer eine Zwischenzeit gespeichert.

BY TIME : Zwischenzeitnahme je nach festgelegter Dauer. Geben Sie im Feld LAP TIME einen Wert ein. Zum Beispiel, wenn Sie 30 Min. eingeben, wird alle 30 Minuten eine Zwischenzeit gespeichert.

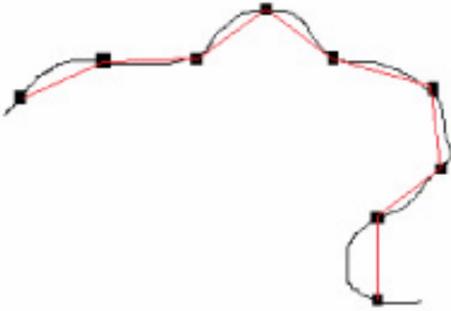
i Alle Zwischenzeiten und verbundenen Daten können in der Software abgerufen werden.

2.4.4.1.3. DATA RECORDING (Aufzeichnungsfrequenz der Daten)

Diese Option ermöglicht es dem Benutzer, die Frequenz zu ändern, mit welcher der Keymaze die Positionen aufzeichnet, um Ihre Strecke zu speichern. Sie können die Daten jede Sekunde aufzeichnen oder eine persönliche Dauer definieren.

Dieser Parameter ist wichtig, denn er beeinflusst die « Aufzeichnungspräzision » Ihrer Strecke. So bewirkt zum Beispiel ein zu großer Wert ein Aufzeichnen der Spur mit abgeschnittenen Kurven.

Beispiel: auf der Spur unten ist die reelle Strecke in schwarz. Vom Keymaze wird (zum Beispiel) alle 5 Sekunden ein Punkt gespeichert. Einige Kurven werden in der, vom GPS aufgezeichneten Spur (in rot) « abgeschnitten » sein.



Es erscheint unten am Display die Anzahl der Punkte, die im Speicher des Keymaze verbleiben, um Ihre Strecke aufzuzeichnen, sowie die Dauer der Aufzeichnung

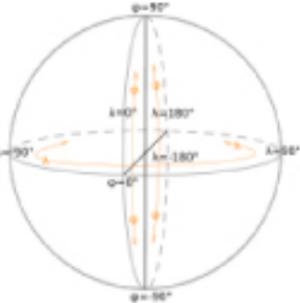
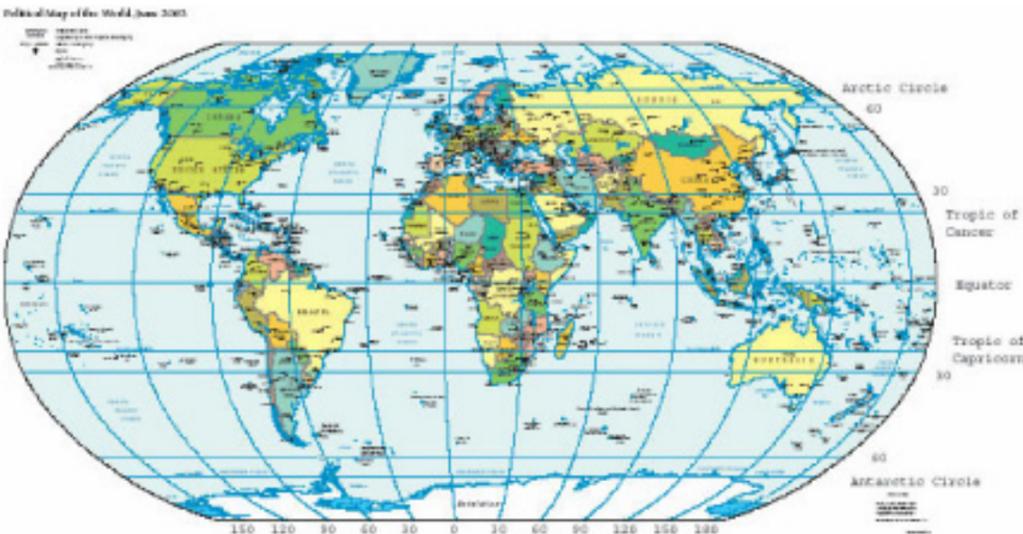
i Wenn eine längere Dauer als eine Sekunde gewählt wird, sparen Sie Speicherplatz und so können Sie längere Strecken speichern. Verwenden Sie dies, wenn Sie nicht mehr viel Speicherplatz haben oder wenn Sie sehr lange Strecken aufzeichnen müssen. Vergessen Sie nicht, die Geschwindigkeit zu berücksichtigen, mit welcher Sie sich fortbewegen.

2.4.4.1.4. SET UNITS (Wahl der Maßeinheiten)

Diese Option ermöglicht es Ihnen, die Maßeinheiten zu ändern. So können Sie folgendes wählen:

- UNITS (Distanzmaße) : 3 Optionen stehen zur Verfügung :
 - STATUTE : Anzeige in Meilen und Meilen/Stunde (angelsächsisch)
 - METRIC : Anzeige in Meter und Kilometer/Stunde
 - NAUTICAL : Anzeige in Seemeilen und Knoten (Marine)
- SPEED UNITS (die Geschwindigkeitsmaße): Sie können hier eine Anzeige des Tempos (Geschwindigkeit pro Kilometer) oder der Geschwindigkeit wählen.
- COORDINATION (die Einheiten der Koordinaten): Sie haben die Wahl zwischen den Koordinaten GRAD/MINUTE oder GRAD/MINUTE/SEKUNDE.

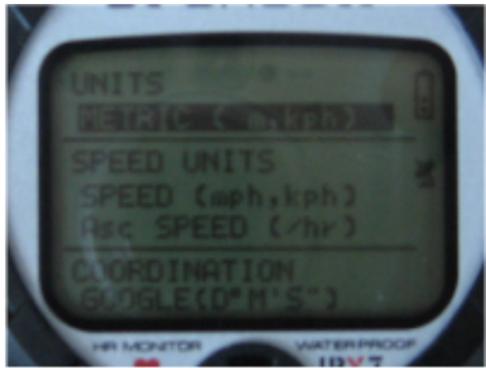
Hinweis: Ein Punkt auf der Erde wird von 2 Koordinaten aus bestimmt: Die Breite und die Länge. Die Breite ist ein Wert der sich in Graden ausdrückt: Er variiert zwischen 0° und 90° auf der Nordhalbkugel und zwischen 0° und 90° auf der Südhalbkugel. Die Länge ist ein Wert der in Graden ausgedrückt wird: Er variiert zwischen 0° und 180° im Osten oder Westen des Meridians von Greenwich. Die Unterteilungen der Grade sind die Minuten, und jene der Minuten die Sekunden (1° = 60 Minuten, 1 Minute = 60 Sekunden).



Graphische Koordinaten auf einem Globus. Die Breite entspricht dem mit ϕ (φ) gekennzeichneten Winkel, die Messung des mit λ (λ) gekennzeichneten Winkels im Verhältnis zum Bezugsmeridian gibt die Länge an.

i Es ist nicht möglich, den Keymaze zu parametrieren, damit er als Standard die Position in UTM Koordinaten anzeigt. Sie können jedoch vom Positionsdisplay aus Ihre Position in UPM-Koordinaten erhalten, dann durch Drücken auf p oder q.

Die UTM-Koordinaten findet man auf IGN-Wanderkarten im Maßstab 1/25000°.



2.4.4.1.5. AUTO HOLD (Automatisches Anhalten der Stoppuhr)

Dieser Parameter ermöglicht es Ihnen, das Speichern Ihrer Übung je nach Ihrer Geschwindigkeit anzuhalten. 3 Optionen sind möglich:

- OFF: Die Übungs-Stoppuhr hält nicht automatisch an.
- WHEN STOPPED: Die Übungs-Stoppuhr hält an, wenn Sie sich nicht bewegen.
- CUSTOM SPEED: Die Übungs-Stoppuhr hält an, wenn Ihre Geschwindigkeit geringer ist als die genannte. Stellen Sie hier die Geschwindigkeit ein, die Ihnen entspricht.

i Es ist wichtig dass Sie sich bewusst sind, dass selbst wenn Sie still stehen, der Keymaze keine Geschwindigkeit Null anzeigt (dies ist die so genannte Restgeschwindigkeit). Folglich sollte CUSTOM SPEED nicht mit einem zu niedrigen Wert eingestellt werden.

2.4.4.1.6. ALERTS (Einstellen der verschiedenen Übungsalarme)

Diese Option ermöglicht es Ihnen, verschiedene Alarme während Ihrer Übung zu definieren. 3 Alarme sind verfügbar:

- TIME/DIST ALERT (Alarm je nach Zeit oder Distanz): Sie können den Keymaze programmieren dass er läutet, wenn Sie eine Übung in einer bestimmten Zeit realisieren. 3 Werte sind möglich:
 - * OFF : Kein Zeitalarm.
 - * ONCE: Der Alarm wird nach einer bestimmten Zeit läuten, aber nur ein Mal.
 - * REPEAT: Der Alarm wird nach einer bestimmten Zeit läuten, mit einer Wiederholung. Zum Beispiel, wenn Sie den Alarm auf 2 Minuten einstellen, läutet der Keymaze ständig, alle 2 Minuten.Wenn Sie ONCE oder REPEAT gewählt haben, können Sie den Wert vor dem Alarm im Feld ALERT AT eingeben.

Es ist ebenfalls möglich, einen Distanzalarm zu programmieren: Sie können den Keymaze programmieren dass er läutet, wenn Sie eine Übung mit einer bestimmten Distanz realisiert haben. 3 Werte sind möglich:

- * OFF : ein Distanzalarm.
- * ONCE: Der Alarm wird nach einer bestimmten Distanz läuten, aber nur ein Mal.
- * REPEAT: Der Alarm wird nach einer bestimmten Zeit läuten, mit einer Wiederholung. Zum Beispiel, wenn Sie den Alarm auf 5 Kilometer einstellen, läutet der Keymaze ständig, alle 5 Kilometer.

Wenn Sie ONCE oder REPEAT gewählt haben, können Sie den Wert vor dem Alarm im Feld ALERT AT eingeben.



- SPEED ALERTE (Alarm je nach Geschwindigkeit): Sie können den Keymaze programmieren dass er läutet, wenn Sie über einer bestimmten Geschwindigkeit sind. Wählen Sie dafür ON im Feld FAST SPEED ALERT und geben Sie die gewünschte Geschwindigkeit im Feld ABOVE ein.

Sie können auch aufmerksam gemacht werden, wenn Sie unter einer bestimmten Geschwindigkeit sind. Wählen Sie dafür ON im Feld SLOW SPEED ALERT und geben Sie die gewünschte Geschwindigkeit im Feld BELOW ein.

i Wenn Sie wollen, dass Ihre Geschwindigkeit immer zwischen 2 Werten liegt (zum Beispiel zwischen 8 km/h und 12 km/h), stellen Sie FAST SPEED ALERT auf ON mit dem Wert 12, und SLOW SPEED ALERT auf ON mit dem Wert 8.

Vorsicht: Dieses Alarmsystem ist sehr komplex und es könnte mit der Zwischenzeitnahme zu Überschneidungen kommen.



· HEART RATE ALERT (Alarm je nach Herzfrequenz): Sie können den Keymaze programmieren dass er läutet, wenn Ihre Herzfrequenz einen vorher bestimmten Wert überschreitet oder darunter liegt (dies nennt man Zielzone).



Für das Feld INTENSITY (Einstellung der Art der Zielzone) können 2 Werte gewählt werden:

- CUSTOM: Sie können selbst den Wert Ihrer Zielzone bestimmen.
- HR ZONE: Der Keymaze definiert automatisch die Zielzone je nach Ihren physiologischen Parametern (Geschlecht, Alter usw....).

Das Feld MAX HR ALERT ermöglicht es, den Alarm im Fall des Überschreitens des oberen Wertes der Zielzone zu aktivieren/deaktivieren (ON/OFF). Geben Sie im Feld ABOVE den oberen Wert der Zielzone ein.

i Es ist nicht möglich den Wert einzustellen, wenn das Feld INTENSITY auf HR ZONE positioniert ist.

Das Feld MIN HR ALERT ermöglicht es, den im Fall des Überschreitens des unteren Wertes der Zielzone Alarm zu aktivieren/deaktivieren (ON/OFF). Geben Sie im Feld BELOW den unteren Wert der Zielzone ein.

i Es ist nicht möglich den Wert einzustellen, wenn das Feld INTENSITY auf HR ZONE positioniert ist.

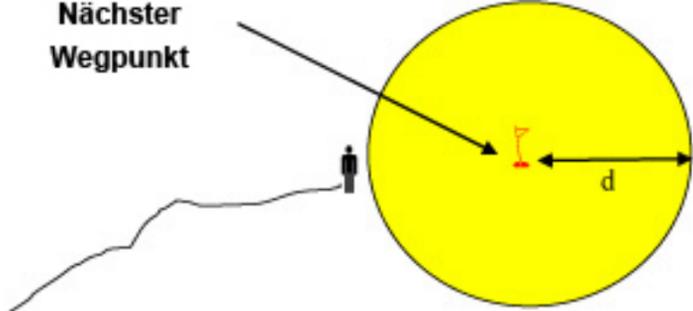
2.4.4.1.7. SET GUIDING (Einstellen der Führung auf einer Strecke)

Sie werden hier den Wert festlegen, ab welchem der Keymaze davon ausgeht, dass zum nächsten Punkt überzugehen ist (bei der Aktivierung der Führung um in Richtung eines Punktes, einer Strecke oder einer Spur zu gehen). Im Feld SWITCH DISTANCE wählen Sie einen Wert.

Die Bestimmung dieses Parameters ist ausschlaggebend um mit Ihrem Keymaze eine optimale Führung zu erhalten. Analysieren Sie zuerst, ob Sie sich relativ langsam (gehen, laufen), eher schnell (Inliner) oder sehr schnell (Ski, Bike) fortbewegen. Betrachten Sie dann Ihr Umfeld: Sind Hindernisse vorhanden, ist das Gebiet flach usw. Es ist stets notwendig, dass Sie die Möglichkeit haben, Richtungsänderungen zuvor zu kommen: Sie müssen der Chef Ihrer Bewegungen sein und nicht „Sklave“ der Führung des GPS sein.

Mit etwas Erfahrung werden Sie es schaffen, perfekt den richtigen Wert zu wählen. Vergessen Sie nicht, dass die vom GPS gegebene Position eine gewisse Präzisionsabweichung hat (zwischen 10 und 30 Meter, eventuell auch mehr, je nach Qualität des Satellitenempfangs).

Für Sportarten mit langsamer Geschwindigkeit (gehen, laufen usw....) geben Sie eher eine geringe Distanz ein (zum Beispiel 50 Meter).

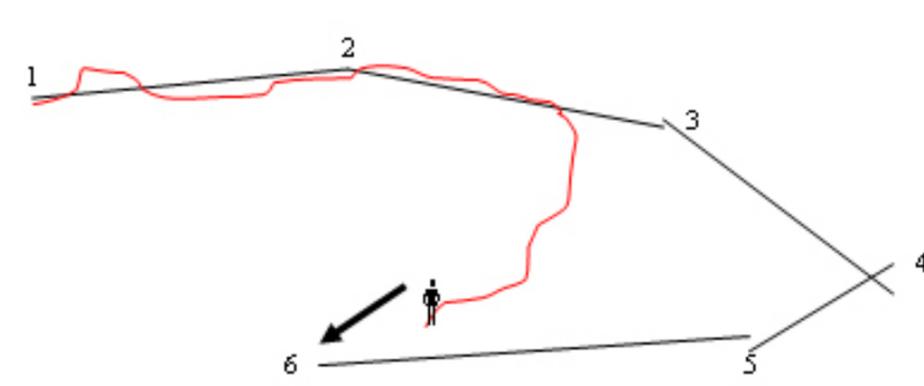


In diesem Beispiel entspricht die Distanz d dem Wert des Feldes SWITCH DISTANCE. Sobald Sie in die gelbe Zone kommen, geht der Keymaze davon aus, dass Sie den Punkt erreicht haben und er wechselt somit auf die Führung zum nächsten Punkt über.

Das Feld SWITCH CORRECTION (ON/OFF) ermöglicht zu wählen, ob der Keymaze Sie zum nächsten Waypoint führt, der Ihrer Position am nächsten liegt. Dies ist sehr nützlich, wenn Sie sich verirrt haben oder nur ein Teil der Strecke gangbar ist (Erdrutsch auf einem Weg, Gesperrte Straße beim Radfahren usw. ...).

Beispiel :

Sie sollten über die Punkte 1- 6 kommen. Sie konnten die Punkte 1 und 2 erreichen, aber es war unmöglich, zum Punkt 3 zu kommen und bei Ihrer Runde sind Sie dem Punkt 6 näher als den Punkten 3, 4 und 5.



2.4.4.2.3. SET CUSTOM DISPLAY (Einstellung der Display-Parameter)

- Verbundene Untermenüs:**
- ADD/REMOVE MAP MODE
 - ADD/REMOVE E-COMPASS
 - SET CUSTOM DISPLAY
 - SET SCREEN

2.4.4.2.1. ADD/REMOVE MAP MODE (Hinzufügen/löschen des Karten-Displays)

Diese Option ermöglicht es Ihnen, die Karte am Display des Keymaze anzuzeigen (ON) oder zu löschen (OFF). Es ist oft vorzuziehen, diese Option zu aktivieren, um eine Vorstellung der allgemeinen Form seiner Strecke zu haben.

2.4.4.2.2. ADD/REMOVE E-COMPASS (Hinzufügen/löschen des Kompasses)

Diese Option ermöglicht es Ihnen, den elektronischen Kompass am Display des Keymaze anzuzeigen (ON) oder zu löschen (OFF). Wenn Sie diese Funktion aktivieren, haben Sie die Möglichkeit, den Kompass zu eichen (d.h. ihn entsprechend dem Magnetfeld einzustellen). Es ist wichtig, diese Einstellung regelmäßig zu machen, vor allem wenn Sie die Region oder das Land wechseln. Halten Sie dafür den Keymaze in horizontaler Position und drehen Sie ihn 2 oder 3 Umdrehungen bis CALIBRATION OK erscheint.

i Sie haben die Möglichkeit, Ihren Kompass später zu eichen, indem Sie in SETTING/COMPASS SETTING/CALIBRATION gehen.

2.4.4.2.3. SET CUSTOM DISPLAY (Einstellen der Übungsdisplays)

In diesem Menü haben Sie die Möglichkeit, Ihre 4 Übungsdisplays einzustellen. Jedes Display kann bis zu 4 Daten anzeigen. Hier die verfügbaren Daten:

SPEED : momentane Geschwindigkeit	TIME : Übungs-Stoppuhr
AVG SPEED : Durchschnittsgeschwindigkeit	REST DIST : restliche, zurückzulegende Distanz vor Ankunft am Zielort
MAX SPEED : Maximale Geschwindigkeit	REST TIME : restliche, Zeit vor Ankunft am Zielort
PACE : Tempo	LAP DIST : zurückgelegte Distanz während einer Zwischenzeit*

AVG PACE : Durchschnittstempo	LAP TIME : Dauer der Zwischenzeit*
BEST PACE : Bestes Tempo	LAP SPEED : Durchschnittsgeschwindigkeit während einer Zwischenzeit*
DISTANCE : zurückgelegte Distanz	LAP PACE : Tempo während der Zwischenzeit*
ALTITUDE : Höhenlage des Ortes	LAPS : Anzahl der gespeicherten Zwischenzeiten*
CUMULATE + : positive Höhenunterschiede (Summe aller positiven Höhenunterschiede)	HEARTRATE : Herzfrequenz *
CUMULATE - : negative Höhenunterschiede (Summe aller negativen Höhenunterschiede)	AVG HR : Durchschnittliche Herzfrequenz *
Asc SPEED : Aufstiegs geschwindigkeit	MAX HR : Maximale Herzfrequenz *
CALORIES : verbrannte Kalorien	IN HR ZON : in der Zielzone verbrachte Zeit *
CAL RATE : Durchschnitt der verbrannten Kalorien	OUT HR ZON : außerhalb der Zielzone verbrachte Zeit *

* Diese Daten können nur verwendet werden, wenn Sie einen Keymaze 700 haben.

Beginnen Sie damit, die Anzahl der, am ersten Übungsdisplay anzuzeigenden Parameter zu wählen. Auf Ebene des ersten Felds, drücken Sie auf OK um die Liste der Parameter anzuzeigen. Wählen Sie jenen, der Ihnen entspricht. Gehen Sie auf dieselbe Art vor, um die anderen Felder des Displays einzustellen.

Die Vorgangsweise ist für die Parameter der anderen Übungsdisplays dieselbe.

i Manchmal ist es besser, weniger Parameter am Display, jedoch eine bessere lesbare Anzeige zu haben. Die Anzahl der Parameter pro Display hängt auch vom Sport ab, den Sie ausüben. Versuchen Sie jene zu wählen, die am ehesten der Realität entsprechen, um Ihre Übung bestmöglich zu analysieren.

Wir empfehlen Ihnen, ein Display mit 1 Parameter, 2 Displays mit 2 Parameter und 1 Display mit 4 Parametern zu haben.

Beispiel: Beim Laufen, 1 Display mit der Distanz und der Herzfrequenz (wenn man einen Keymaze 700 hat), 1 Display mit der Geschwindigkeit, 1 Display mit der Übungs-Stoppuhr und dem Tempo. Im Gebirge, 1 Display mit der Höhenlage und den positiven und negativen Höhenunterschieden, 1 Display mit der Distanz und der Übungs-Stoppuhr, 1 Display mit der Höhenlage und der Herzfrequenz (wenn Sie einen Keymaze 700 haben).

Mit etwas Erfahrung werden Sie es schaffen, die günstigsten Parameter zu bestimmen.



Übungsdisplay mit 4 Parametern



Übungsdisplay mit 2 Parametern

2.4.4.2.4. SET SCREEN (Einstellungen der Display-Anzeige)

Sie können in diesem Menü die Dauer des Backlights einstellen. Im Feld BACKLIGHT, wählen Sie einen Wert von 15 s, 30 s, 1 Minute oder 2 Minuten. Sie können auch ein dauerndes Backlight haben, wenn Sie STAYS ON wählen.

Der Kontrast des Displays kann ebenfalls eingestellt werden. Positionieren Sie sich im Feld CONTRAST und drücken Sie auf OK. Anhand von ▲ und ▼, erhöhen oder verringern Sie den Kontrast und drücken Sie zum Bestätigen auf OK

2.4.4.3. COMPASS SETTING (Einstellungen des Kompass)

Verbundene Untermenüs:

- CALIBRATION
- SET DECLINAISON
- FOLLOW BEARING

Diese Option ermöglicht es dem Benutzer, den elektronischen Kompass des Keymaze einzustellen.

2.4.4.3.1. CALIBRATION (Eichen des Kompasses)

Diese Option ermöglicht es den Kompass zu initialisieren. Es ist wichtig, diese Einstellung regelmäßig durchzuführen. Halten Sie hierfür Ihren Keymaze in horizontaler Position und drehen Sie ihn 2- oder 3-mal, bis CALIBRATION OK erscheint.

2.4.4.3.2. SET DECLINAISON (Einstellung der magnetischen Abweichung)

Der elektronische Kompass des Keymaze gibt die Richtung des magnetischen Nordens an. Der geographische Norden ist nicht ganz genau in derselben Richtung. Um während Ihren Übungen eine perfekte Angabe zu erhalten ist es notwendig, die Abweichung zwischen dem magnetischen Norden und dem geographischen Norden einzugeben. Als Standard ist der Wert auf 0 eingestellt.

Sie können diesen Parameter durch Drücken auf OFF ignorieren. In diesem Fall gehen Sie davon aus, dass der geographische und der magnetische Norden übereinstimmen. Dies kann in einigen Regionen zu bedeutenden Richtungsfehlern führen (in der Nähe der Pole).

Wenn Sie MANUAL wählen, müssen Sie den Wert der Abweichung eingeben.

i Sie können auf den Wanderkarten im Maßstab 1/25000° des I.G.N. den Wert der Abweichung finden. Diese Abweichung hängt vom Ort ab, an welchem Sie sich befinden und sie variiert je nach Jahren leicht.

Hier einige Städte mit dem Wert der Abweichung

n°	Pays	Ville	Variation	n°	Pays	Ville	Variation
1	Afghanistan	Kabul	2-E	33	Netherlands	Amsterdam	1-W
2	Australia	Canberra	12-E	34	New Zealand	Wellington	22-E
3	Austria	Vienna	2-E	35	Norway	Oslo	0
4	Bahrain	Manama	2-E	36	Pakistan	Islamabad	2-E
5	Bangladesh	Dhaka	0	37	Philippines	Manila	1-W
6	Belgium	Brussels	1-W	38	Portugal	Lisbon	5-W
7	Brazil	Brasilia	19-W	39	Russia	Moscow	9-E
8	Canada	Ottawa	14-W	40	Singapore	Singapore	0
9	Chile	Santiago	5-E	41	South Africa	Cape Town	23-W
10	China	Beijing	6-W	42	Spain	Madrid	3-W
11	China	Hong Kong	2-W	43	Sweden	Stockholm	3-E
12	Costa Rica	San Jose	0	44	Switzerland	Bern	0
13	Cuba	Havana	3-W	45	Taiwan	Tai-pei	3-W
14	Czech Republic	Prague	2-E	46	Thailand	Bangkok	0
15	Denmark	Copenhagen	1-E	47	UAE	Abu Dhabi	1-E
16	Egypt	Cairo	3-E	48	United Kingdom	London	3-W
17	Finland	Helsinki	6-E	49	United States	Washington, DC	10-W
18	France	Paris	1-W	50		Juneau	25-E
19	Germany	Berlin	1-E	51		Phoenix	12-E
20	Greece	Athens	3-E	52		Little Rock	2-E
21	Hungary	Budapest	4-E	53		Sacramento	16-E
22	India	New Delhi	1-E	54		Denver	10-E
23	Indonesia	Jakarta	1-E	55		Atlanta	4-W
24	Israel	Jerusalem	3-E	56		Honolulu	10-E
25	Italy	Rome	1-E	57		Boston	16-W
26	Japan	Tokyo	7-W	58		Saint Paul	2-E
27	Jordan	Amman	3-E	59		Jackson	1-E
28	Kenya	Nairobi	1-E	60		Santa Fe	10-E
29	Korea	Seoul	7-W	61		Oklahoma City	6-E
30	Malaysia	Kuala Lumpur	1-E	62		Salem	18-E
31	Mexico	Mexico City	6-E	63		Harrisburg	11-W
32	Nepal	Kathmandu	0	64		Salt Lake City	14-E

Durch das Wählen von AUTO, erfolgt die Einstellung automatisch je nach Ihrer geographischen Lage (empfohlen).

4.3.3. FOLLOW BEARING (Mit dem Kompass eine Richtung verfolgen)

Mit dieser Option können Sie einen Richtungswinkel eingeben (dies ist der Winkel, den der Norden mit der Richtung bildet, die Sie verfolgen wollen). Der elektronische Kompass nennt Ihnen die einzuhaltende Richtung dank dem Richtungspfeil. Geben Sie den Wert in Graden ein und wählen Sie YES

2.4.4.4 HEART RATE SETTING (Einstellungen des Herzfrequenzmesser-Modus)

i Diese Funktion ist nur auf dem Keymaze 700 verfügbar.

Dieses Menü ermöglicht es Ihnen, alle Parameter einzustellen, um die Funktion der Herzfrequenzmessung zu verwenden.

Verbundene Untermenüs:

- CARDIO MODE
- SET TARGET ZONE

2.4.4.4.1. CARDIO MODE (Aktivieren des Herzfrequenz-Modus)

Im Feld HEART RATE MONITOR wählen Sie ON, um die Herzfrequenzmessung zu aktivieren oder OFF um sie nicht zu verwenden. Wenn die Messung aktiviert ist, können Sie wählen, die verbrannten Kalorien entsprechend Ihrer Herzfrequenz zu messen (genauer). Wählen Sie in diesem Fall YES im Feld CALCULATE CALORY BY HEART RATE.

i Achtung: Wenn Sie Ihren Keymaze 700 einschalten, ist die Option HEART RATE MONITOR als Standard aktiviert (ON). Wenn Sie jedoch den Wert der Herzfrequenz nicht angezeigt sehen, überprüfen Sie ob der Parameter wirklich auf ON ist.

2.4.4.4.2. SET TARGET ZONE (Einstellen der Zielzone)

Die maximale Herzfrequenz (theoretisch), die Sie erreichen können, ist im Feld MAX HR angezeigt. Sie wird automatisch von der Formel $220 - \text{Ihr Alter}$ aus berechnet. Darunter haben Sie HR ZONE. Sie können die Mindestfrequenz Ihrer Zielzone sowie die Höchstfrequenz einstellen. Sie wird in BPM ausgedrückt (Pulsschläge pro Minute).

i Die ZIELZONE wird abhängig von Ihrer maximalen Herzfrequenz und dem Ziel definiert, das Sie erreichen wollen. Die maximale Herzfrequenz (F.C.M.) wird überschlagsweise mit folgender Formel berechnet: $F.C.M. = 220 - \text{Ihr Alter}$ (Sie können einen präziseren Wert Ihrer maximalen Herzfrequenz erhalten, wenn Sie bei einem Sportmediziner einen Belastungstest machen).

Die Herzfrequenzzonen sind im Allgemeinen die folgenden:

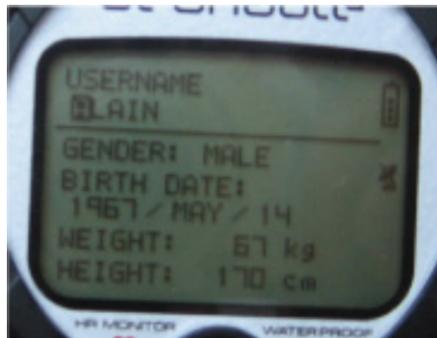
- Mäßige Aktivität: ZONE zwischen 50% und 60% der F.C.M. (Beispiel : Gehen, Wandern)

- Gewichtskontrolle: ZONE zwischen 60% und 70% der F.C.M. (Beispiel : Cardiotraining, Running, Inliner)
- Aerobische Zone : ZONE zwischen 70% und 80% der F.C.M. (Beispiel : Ausdauertraining, 10 km)
- Geschwindigkeitstraining: ZONE zwischen 80% und 90% der F.C.M. (Beispiel : 400 Meter)

Beispiel: Eine 40 Jahre alte Person, die wieder eine sportliche Aktivität aufnimmt, sollte ihre ZIELZONE zwischen 90 und 108 Pulsschläge einstellen. Tatsächlich ist die F.C.M. $e 220-40 = 180$. Die ZIELZONE ist damit:

- 50% von 180 = 90 Pulsschläge/Minut
- 60% von 180 = 108 Pulsschläge/Minute

ACHTUNG: Diese Daten sind Richtwerte. Für erfahrene Sportler können diese Werte abweichen.



2.4.4.5. USER SETTING (Einstellungen der Benutzer-Parameter)

Diese Option ermöglicht es Ihnen, alle Ihre persönlichen Parameter einzustellen.

Im Feld USERNAME kann der Name des Benutzers eingegeben werden. Durch Drücken auf OK erscheint ein Alphabet. Wählen Sie den Buchstaben den Sie wollen. Gehen Sie mit den anderen Buchstaben aus welchen der Name des Benutzers besteht gleich vor. Wenn der Name komplett ist, wählen Sie das Symbol \checkmark und bestätigen Sie mit der Taste OK.

Wählen Sie das Geschlecht im Feld GENDER. Im Feld BIRTH DATE, können Sie Ihr Geburtsdatum eingeben. Achtung: Sie müssen zuerst das Geburtsjahr, dann den Monat und schließlich den Tag eingeben.

Geben Sie im Feld WEIGHT Ihr Gewicht ein. Achtung: Wenn Sie im Menü SET UNITS STATUTE gewählt haben, müssen Sie Ihr Gewicht in Pfund eingeben.

Geben Sie im Feld HEIGH die Größe ein. Achtung: Wenn Sie im Menü SET UNITS STATUTE gewählt haben, müssen Sie Ihre Größe in Zoll eingeben.

i All diese Daten können direkt von der Software aus eingegeben werden (Siehe Menü DEVICE/SYSTEM INFORMATION).

2.4.4.6. SYSTEM SETTING (Einstellungen der Systemparameter)

Dieses Menü ermöglicht es Ihnen, alle Systemparameter einzustellen: Aktivieren des GPS, Uhrzeit, Aktualisierung der internen Software...

Verbundene Untermenüs:

- GPS SETTING
- SETUP TIME
- FIRMWARE UPGRADE
- FACTORY RESET
- TURN PC-GPS
- GPS INFO
- SET SYSTEM

2.4.4.6.1. GPS SETTING (Einstellung der GPS-Funktionen)

Im Feld GPS wählen Sie NORMAL um die GPS-Messung Ihrer Position zu aktivieren, oder GPS OFF wenn Sie die GPS-Funktion nicht aktivieren wollen. In diesem Fall haben Sie nicht mehr die Messung Ihrer Position und die Übungsdaten sind falsch.

i Das Satellitensymbol scheint nicht mehr am Display auf. Wir empfehlen Ihnen, dieser Option auf NORMAL zu lassen, außer wenn Sie unbedingt die Batterie Ihres Keymaze sparen wollen.

Das Feld WAAS/EGNOS ermöglicht es, diese Funktion zu aktivieren/deaktivieren. Wenn Sie diese aktivieren, haben Sie Zugang zu einer besseren Präzision Ihrer Position (bis zu 5 Meter). Wählen Sie ON um WAAS/EGNOS zu aktivieren oder OFF zum Deaktivieren.

i Auch wenn dies etwas mehr Energie der Batterie erfordert wird empfohlen, WAAS/EGNOS auf ON zu stellen.

2.4.4.6.2. SETUP TIME (Einstellen der Uhrzeit)

i Die Zeiteinstellung der Uhr erfolgt automatisch dank dem Empfang der Satellitensignale. Dafür muss der Keymaze mindestens ein Mal die Satellitensignale empfangen haben. Hingegen sind einige Parameter zu verwalten.

Im Feld TIME ZONE (Einstellen der Zeitzone) drücken Sie auf die Taste OK. Im Dropdown-Menü wählen Sie die entsprechende Stadt (Bezugs-Zeitzone).

Um die Sommerzeit zu aktivieren oder deaktivieren, gehen Sie auf das Feld DAYLIGHT SAVING und drücken Sie auf OK. Wählen Sie YES oder NO.

Zum Aktivieren oder Deaktivieren der Anzeige der Uhrzeit im 12/24-Stunden-Format, positionieren Sie sich auf die Option TIME FORMAT. Wählen Sie den Wert der Ihnen zusagt.

2.4.4.6.4. FACTORY RESET (Wiederherstellung der Einstellungen ab Werk)

Um wieder die ursprünglichen Parameter auf Ihren Keymaze zu laden, wählen Sie diese Funktion. Die im Gerät vorhandenen Trainingsdaten werden nicht gelöscht.

2.4.4.6.5. TURN PC-GPS (Verwendung des Keymaze als GPS-Antenne)

Es ist möglich, den Keymaze als GPS-Antenne zu verwenden, um Informationen über die Position und die Satelliten mit der Software zu erhalten.

Schließen Sie dafür Ihren Keymaze an den PC an, aktivieren Sie diese Funktion und verwenden Sie die Option DEVICE/SHOW NEMA in der Software.

2.4.4.6.6. GPS INFO (Anzeige der Satelliteninformationen)

Diese Option ermöglicht es Ihnen, eine detaillierte Anzeige der empfangenen Satellitensignale zu erhalten, sowie ihre Stärken. Wenn das Symbol der Satellitenantenne blinkt bedeutet dies, dass der Empfang im Gang ist. Die Meldung WEAK SIGNAL wird angezeigt (Signale schwach). Diese erscheint jedoch nicht, wenn die GPS-Funktion deaktiviert ist.

Warten Sie einige Augenblicke (oder einige Minuten je nach Umfeld) bis der Empfang der Signale korrekt wird.

i Um einen guten Empfang der Signale zu haben, richten Sie Ihren Keymaze zum Himmel aus. Es ist von Vorteil still zu stehen, um schnell einen Empfang zu erhalten.

2.4.4.6.7. SET SYSTEM (Einstellen der Systeminformationen)

Dank diesem Menü können Sie die, vom Keymaze ausgesendeten Biptöne sowie den Standby-Zustand einstellen.

- BEEPER (Vom Keymaze abgegebener Ton): Wenn Sie OFF wählen, gibt der Keymaze keinerlei « Bipton » mehr ab. Mit MESSAGE ONLY wird ein « Bipton » abgegeben, wenn eine Mitteilung am Bildschirm erscheint. Und schließlich, wenn Sie KEY AND MESSAGE wählen, wird ein « Bipton » abgegeben, wenn Sie auf eine Taste drücken ODER wenn eine Mitteilung am Display erscheint.
- SLEEP MODE (automatisches Abschalten des Geräts): Diese Option ermöglicht es Ihnen, den Keymaze automatisch auszuschalten, um die Batterie zu sparen. Durch das Wählen von STAYS ON, bleibt der Keymaze immer eingeschaltet. Sie müssen in diesem Fall auf **drücken**, um ihn auszuschalten. Durch das Wählen von 5, 10, 15 oder 20 Minuten, schaltet der Keymaze nach Ablauf der entsprechenden Zeit aus.

i Wenn Sie feststellen, dass Ihr Keymaze sich automatisch während der Verwendung ausgeschaltet hat, überprüfen Sie, ob Sie nicht unabsichtlich SLEEP MODE aktiviert haben. ...

2.4.4.7. ABOUT PRODUCT (Informationen über das Produkt)

Diese Funktion zeigt die Version der, im Keymaze vorhandenen Firmware an. So können Sie in der Internetsite des Keymaze überprüfen, ob eine neuere Version verfügbar ist.

3 / Weitere Informationen

3.1. Wissenswertes zum Produkt

► [diesen Abschnitt ausdrucken : Wissenswertes zum Produkt](#)

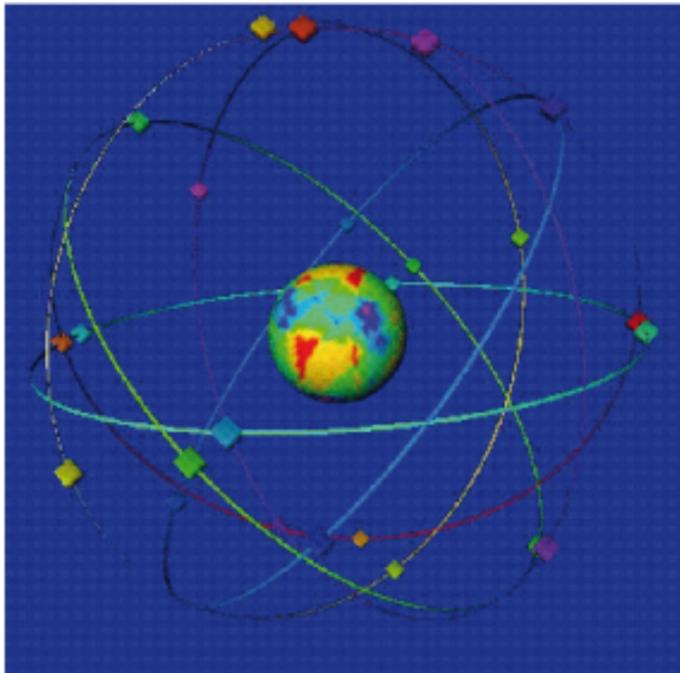
3.1.1. ellung des GPS-Systems

• Was ist ein GPS ?

Zuerst einmal ist zu erwähnen, dass die Buchstaben **G.P.S** die Initialen von « *Global Positioning System* » sind, was « *Globales Positionsbestimmungssystem* » bedeutet. GPS ist ein satellitengestütztes Navigationssystem, das derzeit ein Netz von 30 Satelliten einsetzt (davon 4 Reservesatelliten), die vom US-Verteidigungsministerium in die Umlaufbahn gebracht wurden. Diese Satelliten bewegen sich auf 6 verschiedenen Bahnebenen die etwa 55° gegen die Äquatorebene inkliniert sind. Sie drehen sich auf einer quasi kreisförmigen polaren Umlaufbahn in einer Höhe von 20300 ±200 km, die sie in 11 Stunden 58 Minuten bei einer Geschwindigkeit von 13000 km/h zurücklegen.

Ursprünglich war das GPS für militärische Anwendungen bestimmt. Es wurde dann für zivile Bereiche, zum Einsatz in der Luftfahrt, Marine und für die verschiedenen Outdoor-Aktivitäten und Hobbys zugänglich. Heute verwenden Menschen das GPS zum Jagen, Angeln, Wandern und zur problemlosen Navigation.

Aus technischer Sicht ist es ein Empfänger, wie ein Funkempfänger (nicht mit einer Bake zu verwechseln, die ein Signal aussendet), der die Position angibt, an welcher man sich befindet. Ein GPS überträgt keinerlei Daten, es ist nur ein Empfänger.



• Wie zeigt es unsere Position an?

Es empfängt Daten vom Satellitennetz. Jeder Satellit kennt seine Position und sendet ununterbrochen Informationen aus. Diese Satelliten senden Signale aus, die Uhrzeit-, Umlaufbahn- und Almanach-Daten enthalten (Position aller Satelliten). Die GPS-Empfänger (am Boden, auf dem Meer und in der Luft) empfangen die Signale der Satelliten und berechnen nach diesen Informationen ihre Position. Der GPS-Empfänger braucht mindestens drei Satelliten, um eine 2D Position (X,Y) an der Erdoberfläche zu berechnen. Ein vierter Satellit (und mehr je nach Empfang) liefert eine 3D Position (X,Y,Z), welche die Höhe oder Höhenlage bestimmt. Es ist darauf hinzuweisen, dass eine Initialisierung unbedingt notwendig ist, damit das GPS seine Position berechnen kann. Bei der ersten Initialisierung muss man mit etwa 5 Minuten rechnen. Das GPS informiert Sie über die effektive Initialisierung auf der Seite der Satelliten, die im allgemeinen durch konzentrische Kreise dargestellt.

• Was ist eine, von einem GPS genannte Position?

Eine Position ist:

- Ein Breitenwert: Nord - Süd
- Ein Längenswert: Ost - West

So hat das Zentrum von Paris die Koordinaten: 48°51'39" nördliche Breite - 02°20'43" östliche Länge (im System ED 50).

• Präzision des GPS

Zwei Faktoren beschränken die Präzision des GPS: Die künstliche Verschlechterung des Signals und die Signalübertragungszeiten.

A. Die künstliche Verschlechterung des Signals

Mehr als ein Jahrzehnt lang hat die amerikanische Armee absichtlich die GPS-Signale für zivile Anwendungen gestört, indem auf den Signalträger ein künstlicher Fehler (Selective Availability) zugeschaltet wurde. Auf diese Weise wurde die Präzision auf etwa 90 Meter beschränkt. Am 1. Mai 2000 hat jedoch der Präsident Bill Clinton angeordnet, diese Verschlechterung einzustellen und allen Nutzern eine theoretische Präzision von 25 Metern an allen Stellen des Globus zu bieten.

Derzeit garantiert das GPS-System in Anbetracht einer Zeitabweichung von 10^{-12} Sekunden eine horizontale Positionspräzision von mindestens 36 Metern in 95% der Fälle. In Wirklichkeit ist das System viel leistungsfähiger. Um die technologischen Fehler auszugleichen, die auf die Technologie der 70er- und 80er-Jahre zurückzuführen sind, nutzt das GPS-System seit einigen Jahren ein lokales und globales Berichtigungssystem, "Satellite Based Augmentation System" oder SBAS ([WAAS](#) in den USA, [EGNOS](#) in Europa und [MSAS](#) in Asien). Anhand dieser "[Augmentations](#)" (größere Anzahl von Verfolgungsstationen, differentielle GPS-Empfänger, Signalverarbeitung usw.), ist die derzeitige Positionspräzision für militärische Zwecke bei 1 mm in 95% der Fälle und **3 Meter für den zivilen Einsatz**. Aber es sind nicht alle GPS mit dieser Option ausgestattet.

Auch wenn die Präzision der GPS-Satelliten sehr groß ist, so variiert die Präzision der GPS-Empfänger je nach ihrer Aktualisierung (bei jeder Initialisierung der Almanachs und Ephemeriden) und der Modelle.

B. Die Übertragungszeit

Die notwendige Zeit um eine Position mit einem GPS zu berechnen hängt von der Übertragungszeit ab. Diese letztere hängt nicht von der Navigationssoftware oder der Verwaltung ab, denn die Berechnung einer Position (eines "Fix" wie man in der Fachsprache sagt) hängt direkt vom guten Empfang der Signale durch die GPS-Empfänger ab.

Die Übertragungszeit eines Signals hängt von mehreren Faktoren ab:

- -Die Geometrie der Satelliten im Verhältnis zum Empfänger. Der Faktor stellt die "geometrische Präzisionsverdünnung" oder GDOP (Geometric Dilution Of Precision) dar. Der Empfänger muss nicht nur über Signale von mindestens 4 Satelliten verfügen, um ein «Fix» zu erhalten, sie müssen ebenfalls sinnvoll am Himmelsgewölbe angeordnet sein, ansonsten wird die Messgenauigkeit beeinträchtigt. Auf diese Weise, wenn die Satelliten sich zu nahe stehen, gibt der Schnittpunkt ihrer Sphären eine weniger präzise Positionierung als wenn die Satelliten weiter entfernt wären.

- Die Stabilität der Satellitenfrequenz variiert je nach Intensität des Schwerkraftfelds: 35 ns d.h. 10.5 Meter

- Die Präzision der vom Empfänger herunter geladenen Almanachs und Ephemeriden: 33 ns d.h. 10 Meter

- Die Durchquerung der Ionosphäre, deren Dauer je nach ihrer Dichte variiert: 33-65 ns d.h. 9.8-16.6 Meter

- Die Durchquerung der Troposphäre: 13 ns d.h. 3.9 Meter

- Die Stabilität des Empfängers (Die Uhr des Empfängers, die Auflösung des Empfängers, der Schallpegel, die Präzision der Berechnungen) : 9.7ns d.h. 2.9 Meter

- Die zahlreichen Strecken: 8 ns d.h. 2.4 Meter

- Die Verdünnung oder Ungewissheit der Position. Das Übertragungssignal des « Fix » wird vom GPS-Empfänger jede Sekunde empfangen. Aber im allgemeinen hat sich während dieser Zeit der Empfänger bewegt und eine Distanz zurückgelegt, die bei 120 km/h bis zu 33 Meter erreichen kann. Einige Navigationsprogramme korrigieren diese Abweichung.

- Die Präzision der Karten. Das GPS-System verwendet im allgemeinen eine Kombination von Straßenkarten oder speziell dafür entwickelten topographischen Karten. Wenn die Kartographie nicht präzise genug ist, kann sich der Navigationscursor außerhalb der verfolgten Strecke befinden. Dieses Phänomen tritt auf, wenn das Signal vorübergehend behindert oder die Karte nicht präzise genug ist.

Treten alle Faktoren gemeinsam ein, kann der Verdünnungskreis zwischen 10 und 30 Metern variieren, kann sich jedoch im Gebirge wo die Höhenlage berücksichtigt werden muss auf 100 Meter erhöhen.

Quellen: www.la-rose-des-vents.fr, www.ign.fr, www.astrosurf.com.

3.1.2. Einige Informationen über die Koordinaten

Das Längen-/Breitensystem

Der Breitengrad ist eine Winkelmessung, die sich von 0° am Äquator bis 90° an den Polen erstreckt. Der Längengrad ist daher eine Winkelmessung über 360° im Verhältnis zu einem Bezugsmeridian, er erstreckt sich von 180° westlich bis 180° östlich. Der Bezugsmeridian ist der Nullmeridian in Greenwich.

Die geographischen Koordinaten werden in Sexagesimalgraden ausgedrückt: Grade(°) Bogenminuten (') Bogensekunden ("). Die Standardeinheit des Sexagesimalsystems ist das Grad (360 Grad), dann die Minute (60 Bogenminuten = 1 Grad), dann die Sekunde (60 Bogensekunden = 1 Bogenminute). Man kann ebenfalls die Sekunde in 100 Teile teilen.

- **DM** Grad:Minute (49:30.0-123:30.0)
- **DMS** Grad:Minute:Sekunde (49:30:00-123:30:00)
- **DD** Dezimalgrade (49.5000-123.5000), im allgemeinen mit 4 Dezimalstellen.

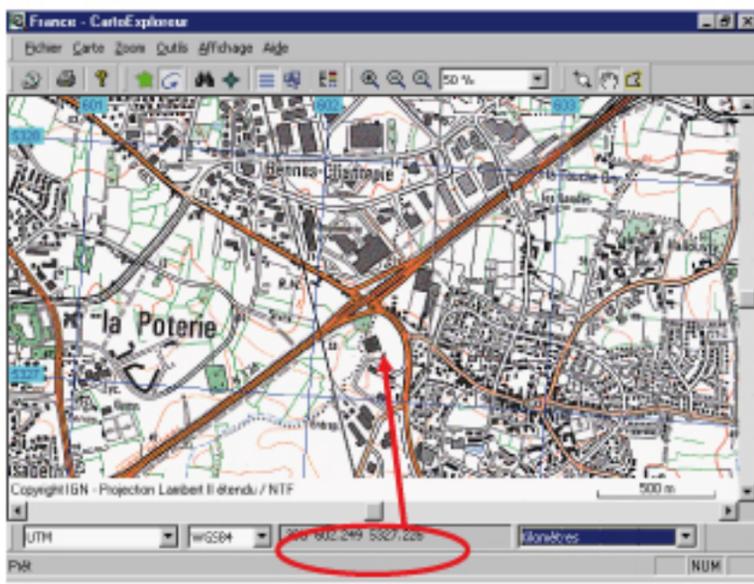
Quelle: www.fr.wikipedia.org

Das UTM-System

Die Erde wird in 60 vertikale Streifen mit konstanter Breite von Nord bis Süd, nummeriert von 1 bis 60, aufgeteilt. Diese werden wiederum in 20 horizontale Streifen von der Parallele 80° Süd bis zur Parallele 84° Nord, gekennzeichnet durch einen Buchstaben, unterteilt. Frankreich befindet sich in den Zonen 30 U, 31 U und 32 U. Dieses System gibt die Koordinaten eines Punktes in **Metern** an, was auf einer « GPS-kompatiblen » Karte, d.h. in welcher der UTM-Raster dargestellt ist, ein schnelles und präzises Finden ermöglicht (Karte TOP 25 der I.G.N. im Maßstab 1/25 000°).

Quelle: www.educnet.education.fr

Beispiel:



Das Gebäude an der Pfeilspitze ist die UTM-Koordinate: 602.249 und 5327.226 in der Zone 30 U : Es befindet sich 249 Meter von der Linie 602 und 226 Meter von der Linie 5327 entfernt.

Google Earth kann die Position eines Punktes in Grad-Minuten-Sekunden, in Graden oder in UTM anzeigen.

3.1.3. Wichtige Informationen über den Keymaze

1°) Konzeptwahl

Wie wir oben gesehen haben, kann die GPS-Präzision, abhängig von gewissen Situationen, mittelmäßig sein. Man kann davon ausgehen, dass die Präzision des Keymaze zwischen 10 und 30 Metern liegt. Sie kann jedoch besser sein.

Man muss auch wissen dass, selbst wenn man still steht, der Keymaze keine Geschwindigkeit Null anzeigt: Das ist normal, denn in jedem Moment ist die Position des Nutzers (vom Gerät gemessen) leicht unterschiedlich.

Für die Geschwindigkeitsmessung haben wir entschieden, eine sehr gute Präzision der Durchschnittsgeschwindigkeit zu bieten, wobei wir akzeptieren, einen leichten Anzeigeverzug zu haben.

Was die Höhenangaben betrifft, kann man nicht dieselbe Präzision erzielen wie mit einem Höhenmesser mit Druckgeber. In der Tat haben die Geographen, nachdem die Erde keine perfekte Kugel ist, ein Durchschnittsniveau für eine Höhe 0 Meter bestimmt: Der Geoid (eine Darstellung der Erdoberfläche, so definiert dass sie am ehesten der « reellen Oberfläche » entspricht). Die Höhenmessung drückt die Entfernung eines Punktes im Verhältnis zum Geoid aus.

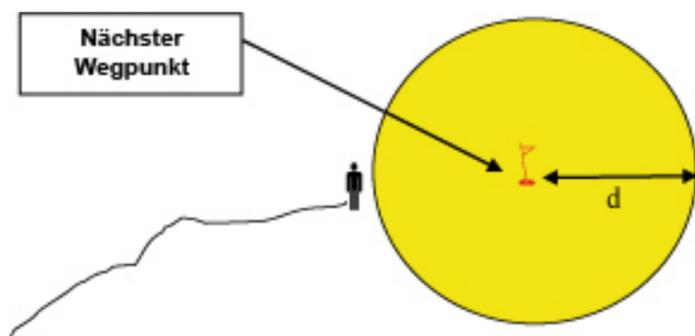
2°) Ratschläge für eine gute Verwendung

Überschätzen Sie nicht Ihre körperlichen Fähigkeiten: Wenn Sie einen Keymaze 700 haben, verwenden Sie die Herz-Kreislauf-Funktion, um mit dem richtigen Intensitätsniveau zu trainieren.

Die verbrannten Kalorien betreffend wird empfohlen, Ihren Keymaze je nach Art des ausgeübten Sportes einzustellen und Ihre persönlichen Parameter einzugeben. Je präziser die Einstellungen sind, desto mehr entspricht das erzielte Ergebnis en Erwartungen.

Wenn Sie eine Übung speichern wollen, stellen Sie den Parameter der Trackpunktaufzeichnungen auf einen korrekten Wert ein. Für lange Übungen (zum Beispiel mehr als eine Stunde) ist es nicht notwendig, die Punkte jede Sekunde zu speichern. Eine Speicherung alle 30 Sekunden kann ausreichend sein. Sie sparen damit auch Speicherkapazität ein.

Im Navigationsmodus muss der Parameter, der es ermöglicht, von einem Punkt zum nächsten zu kommen (SWITCH DISTANCE) genau eingestellt werden. Der Wert dieses Parameters muss der Geschwindigkeit in welcher Sie sich fortbewegen angepasst werden: Je schneller Sie sind (z.B. mit dem Bike), desto größer kann der Parameter sein. Wir empfehlen Ihnen, im Lauf-Modus 50 Meter einzugeben.



In diesem Beispiel entspricht die Distanz d dem Wert des SWITCH DISTANCE Bereichs. Wenn man d=25 Meter nimmt, ermöglicht dies einen Kreis mit einer Fläche von 1962.5 m^2 ($\pi \cdot 25^2$) um den zu erreichenden Punkt herum zu definieren. Sobald Sie in die gelbe Zone kommen, geht der Keymaze davon aus, dass Sie den Punkt erreicht haben und er wechselt somit auf die Führung zum nächsten Punkt über. Die Führung von einem Punkt zum anderen erfolgt entweder mit dem GPS (wenn Sie sich bewegen) oder im Kompass-Modus (wenn Sie still stehen). In diesem Fall gibt der Kompass eine Richtung an, wobei er die letzte bekannte GPS-Position berücksichtigt. Sehen Sie sich den Videofilm an!

Vergessen Sie auf keinen Fall, dass ein GPS ein Navigationsgerät ist, dass es jedoch nicht alles machen kann. Es hilft Ihnen dabei, sich zu orientieren, aber Sie müssen während Ihrer Aktivitäten auch Ihre Umgebung berücksichtigen.

Zu Beginn eines Parcours, wenn Sie still stehen, zeigt der Richtungspfeil des Keymaze in eine beliebige Richtung. Man muss beginnen, sich zu bewegen, damit die einzuhaltende Richtung korrekt angezeigt wird.

Wir wünschen nun viel Spass bei Ihren Aktivitäten!

3.2. Allgemeine Paragraphen

► [diesen Abschnitt ausdrucken : Allgemeine Paragraphen](#)

3.2.1. Begrenzte Garantie

DECATHLON gewährt dem Erstkäufer dieses Produkts, dass es keine Material- oder Herstellungsfehler aufweist, und dies innerhalb eines Zeitraums von zwei Jahren ab Kaufdatum. Bewahren Sie die Rechnung gut auf, da diese als Kaufbeleg dient.

- Die Garantie schließt Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch, Nichteinhaltung der Gebrauchsanweisung, Unfälle, fehlerhafte Wartung oder kommerziellen Gebrauch der Uhr aus.

- Die Garantie schließt Schäden aufgrund von Reparaturen aus, welche durch nicht von DECATHLON autorisierte Personen durchgeführt wurden.

- Diese Garantie soll ausdrücklich jedwede andere Garantie ersetzen, einschließlich impliziter Garantien auf Handelsqualität und/oder Anpassungen an besondere Verwendungen. DECATHLON haftet darüber hinaus weder für direkte noch indirekte Schäden allgemeiner oder konkreter Art, die durch diese Gebrauchsanleitung bzw. die in ihr beschriebenen Produkte entstehen oder damit zusammenhängen.

- Während des Garantiezeitraums wird das Produkt entweder durch einen {407}autorisierten Kundendienst kostenlos repariert oder unentgeltlich ersetzt (nach Ermessen des Verkäufers).

- Die Garantie gilt weder für die Batterien noch bei Rissen, Brüchen oder sichtbaren Stoßspuren am Gehäuse.

3.2.2. Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

1°) Normale Einsatzbedingungen

Dieses GPS-Gerät wurde entwickelt, um für Hobby und Freizeitsport am Handgelenk getragen zu werden. Es dient als Stoppuhr für Sportaktivitäten Outdoor, zu Ihrer geographischen Positionierung sowie zur Messung von Geschwindigkeit, Distanz und Herzfrequenz (für Keymaze 700). Dank der mitgelieferten Software können Sie, unter Vorbehalt der Kompatibilität mit Ihrem Material, die Daten auf einen PC exportieren, Strecken auf Ihren Keymaze importieren und Ihre Strecke anhand von Google Earth TM(Software auf Internet erhältlich) anzeigen.

2°) Beschränkungen der Verwendung und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

- Dichtigkeit: Der Keymaze ist gegen Wasserspritzer und sogar gegen ein unbeabsichtigtes Untertauchen in geringen Tiefen (1 m) während 30 Minuten dicht. Verwenden Sie Ihren Keymaze nicht, wenn Sie Wassersportarten mit dem Risiko von hartem Aufprall im Wasser ausüben (z.B. Canyoning, Windsurfen usw).

- Das Gerät vorsichtig behandeln, nicht fallen lassen oder starken Schlägen auszusetzen.

- Nehmen Sie das Produkt nicht auseinander. Dies würde zum Verfall der Garantie führen und es könnte dadurch beschädigt oder undicht werden.

- Lesen Sie bitte die Anleitung vor der Verwendung aufmerksam durch. Bewahren Sie die Anleitung während der gesamten Lebensdauer des GPS auf.

- Setzen Sie den GPS keinen extremen Temperaturen aus.

- Benutzen Sie für die Reinigung des Produkts nur ein weiches, feuchtes Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da diese Materialschäden am Produkt verursachen können.

- Nach jeder Verwendung des Keymaze und wenn er in Kontakt mit Salzwasser gekommen ist (Schweiß, Meerwasser usw.) muss er mit klarem Wasser abgespült (auch der Anschluss) und dann abgetrocknet werden. Dann muss man ihn trocknen lassen, bevor er an den PC angeschlossen wird. Gegebenenfalls könnten das Salz oder andere Partikel den Anschluss beschädigen und damit das Laden oder den Transfer von Daten um PC verhindern.

Der Nutzer wird ausdrücklich auf die Beschränkungen des GPS-Positionssystems hingewiesen: Der Signalempfang hat eine variable Qualität, der Nutzer muss sich besonders unter folgenden Bedingungen auf eine beeinträchtigte Messpräzision gefasst machen:

- In der Stadt, speziell in engen Häuserschluchten
- Unter belaubten Bäumen
- In engen Tälern
- Bei schlechtem Wetter

Wichtig: Das Gerät und die Software ermöglichen das Herunterladen von Tracks im Format GPX oder KML. Der Nutzer wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das GPX-Format kein anerkanntes Standardformat ist. Wir gewährleisten daher die Kompatibilität nur mit Google Earth TM und wir können die Kompatibilität mit den zahlreichen Nebensites nicht garantieren (Zeichnen eines Tracks oder Community Seiten). Wir empfehlen daher, zuerst die von Google Earth heruntergeladenen Tracks zu öffnen und sie, wie in Kapitel 6 beschrieben auf die Keymaze-Software zu importieren.

3°) Präzisionsmerkmale des Systems

Position :

Die optimale Präzision von 10 Meter könnte auf 30 Meter übergehen, wenn mehrere Störfaktoren zusammenkommen.

Distanz:

Die Distanzpräzision, normalerweise zwischen 3 und 5 % der reellen Distanz, könnte sich auf 6 oder 8 % der Gesamtdistanz verringern.

Geschwindigkeit:

Die Präzision der Geschwindigkeit ist von folgendem abhängig: Je schneller die Fortbewegung ist, desto besser ist die relative Präzision. Üblicherweise ist die Präzision der momentanen Geschwindigkeit zwischen +/- 2 bis 3 km/h.

Höhenmessung:

Die GPS-Systeme haben eine geringere Präzision der absoluten Höhe als die barometrischen Systeme. Tatsächlich gibt es im Raum keinen absoluten Bezugspunkt für den 0 Meter Pegel. Die absolute Präzision wird bei etwa 50 Meter liegen, die relative Präzision (zur Höhenänderung mit konstanten XY) ist etwa 10 Meter, wie bei der Position.

Der GPS funktioniert nicht unter Wasser und auch nicht im Inneren von Gebäuden oder Tunnels.

4°) Obligationen und Normen



Das Symbol des „durchkreuzten Müllcontainers“ bedeutet, dass dieses Produkt und die darin enthaltenen Akkus nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen. Sie werden mit dem Spezialmüll getrennt. Entsorgen Sie die leeren Akkus sowie gegebenenfalls ihr Elektronikgerät an der hierfür vorgesehenen Sammelstelle zum Recycling. Diese Wiederverwendung Ihres elektronischen Mülls ermöglicht den Schutz von Umwelt und Gesundheit.

FCC : Dieses Gerät entspricht den Anforderungen von Abschnitt 15 der FCC-Richtlinien. Sein Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

1 - Dieses Gerät riskiert nicht, Störgeräusche zu erzeugen.

2 - Dieses Gerät muss alle empfangenen Störgeräusche akzeptieren, auch jene die einen unerwünschten Betrieb bewirken könnten.

Diese Ausstattung wurde getestet und mit den Grenzwerten für numerische Geräte der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmung als konform anerkannt. Ziel dieser Begrenzungen ist es, einen angemessenen Schutz gegen schädliche Störgeräusche im Rahmen eines Wohngebiets sicherzustellen. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und sendet Funkfrequenzenergie aus und wenn es nicht gemäß den Anleitungen installiert wird, kann es schädliche Störgeräusche für den Funkverkehr darstellen. Es ist jedoch keinesfalls gewährleistet, dass in einer speziellen Installation keinerlei Störgeräusch auftritt. Wenn diese Ausstattung schädliche Störgeräusche für den Radio- oder Fernsehempfang auslöst, wobei diese Störgeräusche durch Ausschalten und neuerliches Einschalten des Geräts festgestellt werden können, wird dem Benutzer empfohlen diese Störgeräusche zu unterbinden, indem eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen befolgt werden:

- Die Empfangsantenne anders ausrichten oder verstellen.

- Die Distanz zwischen Gerät und Empfänger erhöhen.

- Die Ausstattung an eine Steckdose eines anderen Stromkreises anstecken als jener, an welchen der Empfänger angeschlossen ist.

- Einen erfahrenen Verkäufer oder Radio/Fernseh-Techniker zu Rat ziehen.

VORSICHT: JEDER NICHT AUSDRÜCKLICH VON DECATHLON GENEHMIGTER WECHSEL ODER JEDE ÄNDERUNG KANN DIE, DEM NUTZER GEWÄHRTE BENUTZUNGSGENEHMIGUNG DER AUSSTATTUNG ANNULLIEREN.



3.2.3. Technische Merkmale

Größe des Geräts: 76.5mm X 61.5mm X 17.5mm

Größe des Displays: 24.9mm X 39.88mm

Display: schwarz und weiß 80 Pixel X 120 Pixel

Gewicht: 72.87 Gramm

GPS-Chip : SiRF star III

Empfang der Satellitensignale auf 20 Kanälen

Antenne im Gehäuse integriert

Erfassung der Satellitendaten: Alle 0.1 Sek.

Zeit um einen Satellitenempfang zu erhalten:

Warm: Durchschnittlich etwa 1 Sekunde*

Kalt: Durchschnittlich 42 Sekunden*

Signalempfang in WAAS/EGNOS

Positionspräzision: 10 Meter. 5 Meter im Modus WAAS/EGNOS.

*Empfangszeit vom Lieferant des GPS-Chips gegeben, bei optimalen Empfangsbedingungen zu berücksichtigen (unbehindertes Umfeld, klarer Himmel)

Lithium-Ionen-Akku mit 750 mAh. Möglichkeit, den Akku mit einem externen 5 V-Ladegerät zu laden.

Autonomie: Zwischen 9 und 25 Stunden, je nach gemessenen Parametern

Geschwindigkeit: Anzeige alle 0.1 m/s

Messbare Höchstgeschwindigkeit: 515 m/s (d.h. 1854 km/h, oder 1000 Knoten)

Messbare maximale Höhe: 18000 Meter (oder 60 000 Fuß)

Maximale Beschleunigung: 4g

Betriebstemperaturen: -10° bis +60°C

Feuchtigkeitsmessung: zwischen 5 % und 95%

Dichtigkeit: Norm IPX7

3.2.4 Wichtigste Funktionen

Zeitfunktionen

Datum und Uhrzeit

Übungs-Stoppuhr

Trainingsfunktionen

100 Übungen können gespeichert werden

62 Zwischenzeiten können pro Übung gespeichert werden (am Keymaze 700)

Verbrauchte Kalorien

Alarmer für Zeit, Distanz, Geschwindigkeit und Herzfrequenz (am Keymaze 700)

Höhenmessung

- Höhe in Echtzeit
- Durchschnittliche Höhenlage (auf Software)
- Aufstiegsgeschwindigkeit (auf Software)
- Positive und negative Höhenunterschiede

Geschwindigkeitsmessung

- Reelle Geschwindigkeit
- Durchschnittsgeschwindigkeit
- Maximale Geschwindigkeit

Herzfrequenzmessung (am Keymaze 700)

- Momentane Herzfrequenz
- Zielzone
- Mindest-, Durchschnitts- und Höchstfrequenz (auf Software)

Navigationsfunktionen:

100 Wegpunkte zu speichern

100 Tracks mit 100 Wegpunkten

60000 Trackpunkte

Go Back (zurück zum Ausgangspunkt auf einem gespeicherten Track)

Elektronischer Kompass mit Einstellung der Neigung